

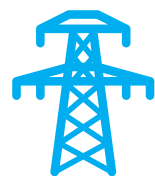
Anwenderhandbuch

Deckungsbeitragsrechnung

NetKalk.dbr.Strom 2.5.21

Stand des Handbuchs: 26. Juni 2018

ene4



INHALTSVERZEICHNIS

1	Grundlegende Informationen	7
1.1	Zugriff und Besonderheiten	8
1.2	Aufbau der Benutzeroberfläche	10
2	Die Funktionen	13
2.1	Allgemein	14
2.1.1	Konfiguration	14
2.1.1.1	Allgemein	14
2.1.1.2	Benutzerverwaltung	17
2.1.1.3	Gleichzeitigkeit	18
2.1.1.4	DBR Setup	19
2.1.1.5	Sonstiges	19
2.1.1.6	Datenbereitstellung	22
2.1.1.7	Aktivierungsschlüssel	23
2.1.1.8	Gültigkeiten	24
2.1.1.9	Partner	24
2.1.2	Info	25
2.2	Global	26
2.2.1	Netz/Entgelt	26
2.2.2	Zu-/Abschläge	28
2.2.3	Erhöhung/Senkung Marge	29
2.2.4	Vertriebs-/Verwaltungskosten	31
2.2.5	Beschaffung	33
2.2.6	Abgaben	34
2.2.7	Kategorien	36
2.2.8	Mitarbeiter	37
2.2.9	Verträge löschen	38
2.2.10	Berater	38
2.2.11	Migration der Meldepunkte	39
2.3	Kalkulationen	40
2.3.1	Kalkulation/Vertrag	44
2.3.1.1	Allgemein	44
2.3.1.2	Charakteristik	46
2.3.1.3	Verbrauchsdaten	47
2.3.2	Kosten	48
2.3.2.1	Beschaffung	49
2.3.2.2	Netz	51

2.3.2.3	Gemeinkosten	51
2.3.2.4	Abgaben	52
2.3.3	Erlös/Verkauf	53
2.3.3.1	Vorschlags-/individuelle Preisregelung	53
2.3.3.2	Sonstiges	54
2.4	Auswertungen	55
2.4.1	Einzelbetrachtung	56
2.4.1.1	Kalkulation	56
2.4.1.2	Preisblatt	57
2.4.1.3	Formular	57
2.4.1.4	Versorgerwechsel	57
2.4.1.5	Angebotsauswertung	58
2.4.1.6	Tranchenauswertung	58
2.4.1.7	Abrechnungsformular	58
2.4.2	Portfolioansicht	58
2.4.2.1	Jahresübersicht/Übersicht	58
2.4.2.2	Kategorie	59
2.4.2.3	Spannungsebene	59
2.4.2.4	Netzbetreiber	59
2.4.2.5	Bilanz	59
2.4.2.6	Laufzeit	60
2.4.2.7	Kundenblatt	60
2.4.2.8	Abweichungsanalyse	60
2.4.2.9	Serienbrief	60
2.4.2.10	Schnelle Preisbildung	60
2.5	Vertriebscontrolling	61
2.5.1	Top	61
2.5.2	ABC	62
2.5.3	Generator	63
2.5.4	Netzbetreiberübersicht	64
2.5.5	Bindefrist	64
2.6	Vertragserfüllung	64
2.6.1	Vertragserfüllung Netz	65
2.6.2	Vertragserfüllung Abgaben	67
2.6.3	Preishistorie	69
2.6.4	Preishistorie (Report)	70
2.7	Infothek	70

2.7.1	Netzentgelte Strom	70
2.7.2	Rechnungsprüfung	71
2.7.3	Netzentgeltvergleich Strom	72
2.7.4	Netzbetreibersuche	73
2.7.5	enPORTAL	73
2.7.6	Individuelle Netzentgelte.....	79
2.8	Support.....	80

EINFÜHRUNG

Die Software NetKalk.dbr.Strom unterstützt Energieversorgungsunternehmen im deutschen Strommarkt beim Energievertrieb und dem Controlling der Vertriebsaktivitäten. Die mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung ist ein wesentlicher Bestandteil der Vertriebstätigkeiten erfolgreich operierender Unternehmen. Mit dem vorliegenden Programm können sowohl Standardlastprofilkunden als auch Kunden mit Lastgangmessung kalkuliert werden.

Daneben ermöglicht NetKalk.dbr.Strom die dazugehörige Kundenverwaltung. So unterstützt es den gesamten Prozess von der Angebotserstellung bis zum Vertragsabschluss. Auch für das Vertriebscontrolling bietet das Programm zahlreiche Möglichkeiten. Ein ausführliches Berichtswesen komplettiert den Funktionsumfang der Anwendung.

Was leistet NetKalk.dbr.Strom?

Die wesentlichen Funktionen der Software sind folgende:

- Kalkulationen
- Auswertungen
- Vertriebscontrolling

Im Bereich Kalkulationen können für angelegte Entnahmestellen alle Daten erfasst und bearbeitet werden, die für die Deckungsbeitragsrechnung notwendig sind. Der Gesamterlös, der für einen Kunden er-

rechnet werden soll, kann hier in bis zu fünf Kostenblöcke aufgeteilt werden. Die einzelnen Kostenpositionen der Kostenblöcke können frei gewählt werden. So können einzelne Kostenblöcke für die Kosten der Beschaffung, Netzentgelte, Gemeinkosten (z. B. Vertriebs- und Verwaltungskosten sowie Auf- und Abschläge), sowie Abgaben und Umlagen erstellt werden. Zudem können hier die Erlöse definiert werden, die in die spätere Deckungsbeitragsrechnung einfließen.

Im Rahmen der Auswertungen wird unter Berücksichtigung der erfassten Daten in den einzelnen Kostenblöcken die Kalkulation eines oder mehrerer Kunden in Form einer Deckungsbeitragsrechnung ausgeführt. Daneben sind eine Reihe weiterer Einzel- und Portfolioauswertungen möglich.

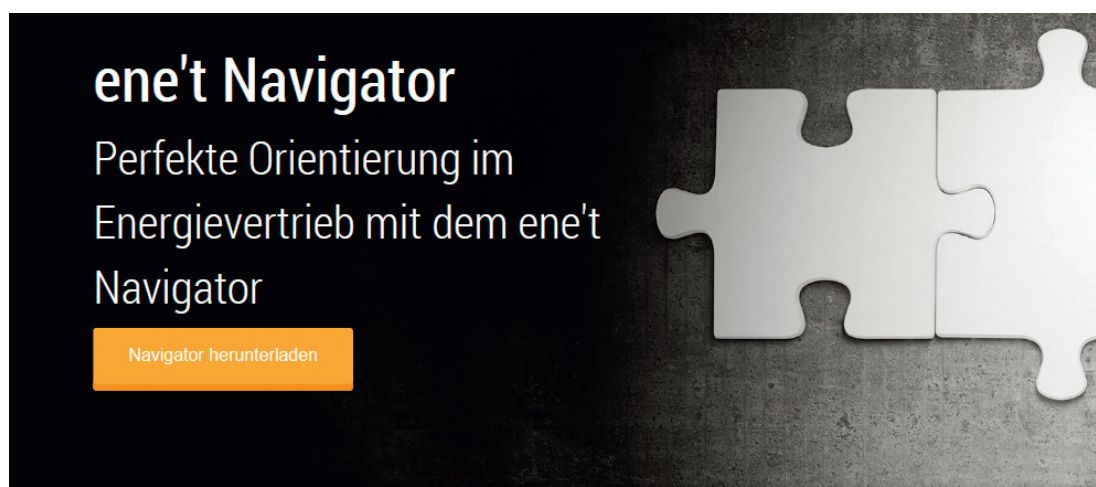
Für das Vertriebscontrolling stehen verschiedene vordefinierte Berichte wie etwa die Top/Flop-Analyse (für die Ausweisung der positivsten oder negativsten Kalkulationen) und die ABC-Analyse zur Verfügung. Zudem können über einen freien Reportgenerator eigens definierte Berichte erstellt werden.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Arbeit mit dem Programm. Bei Fragen oder Anregungen steht Ihnen unsere freundliche Support-Abteilung zur Seite. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 80 dieses Handbuchs.

1 Grundlegende Informationen

1.1 Zugriff und Besonderheiten

Als Software-as-a-Service-Lösung kann NetKalk.dbr.Strom über den ene't Navigator genutzt werden, der im hauseigenen Rechenzentrum der ene't GmbH ausgeführt wird. Die notwendigen Zugangsdaten zur Plattform werden Ihnen nach Beauftragung des Services zur Verfügung gestellt. Um mit der Software zu arbeiten, rufen Sie einmalig die Internetseite <https://www.ene't.eu/navigator> auf und laden die bereitgestellte exe-Datei (enet-navigator.exe) über die orange Schaltfläche herunter. Über diese wird der ene't Navigator zukünftig aufgerufen.

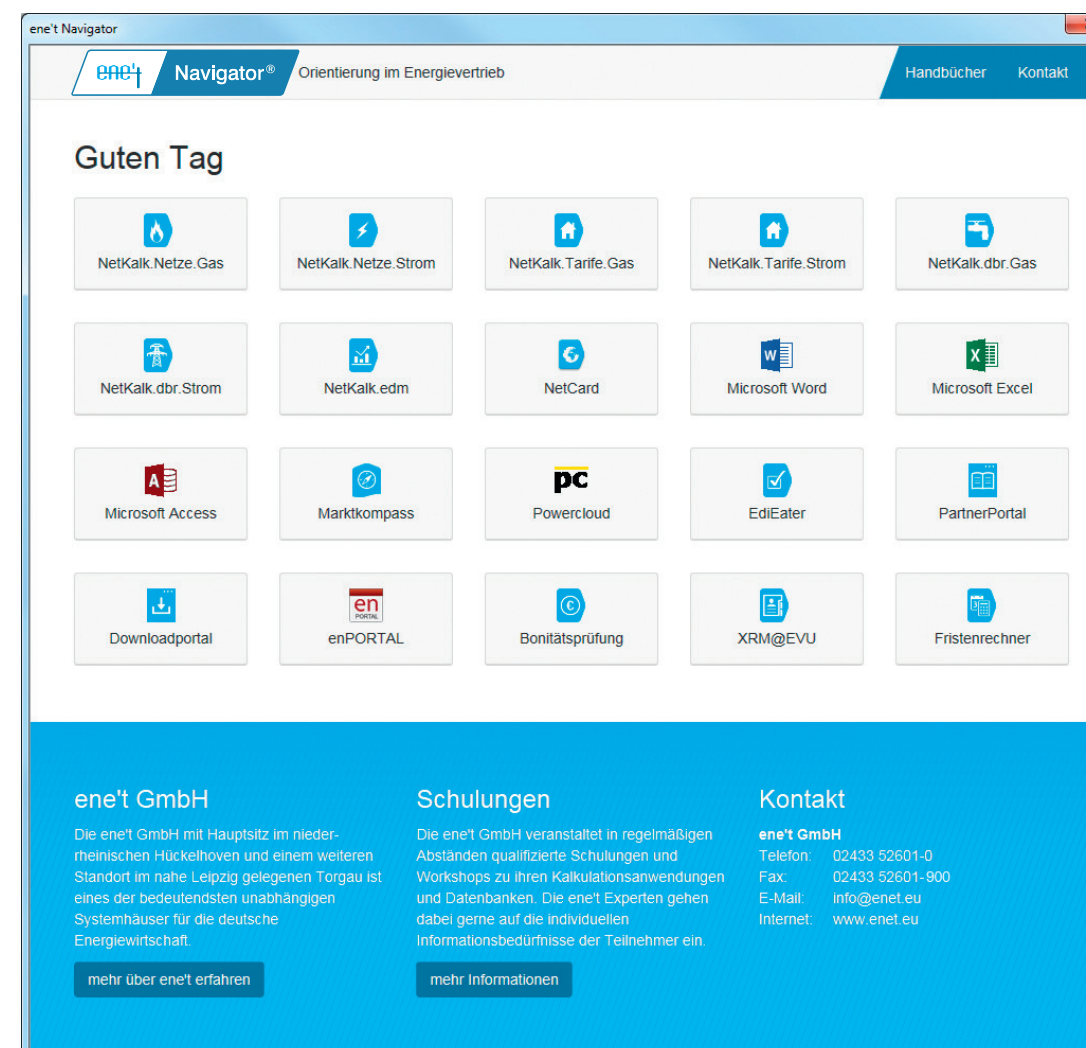


Die Datei dient ausschließlich der Verbindungsherstellung zwischen Ihrem Rechner und dem ene't Navigator. Eine Installation des Programms auf Ihrem System erfolgt nicht. Legen Sie die Datei an einem zentralen Ort ab, damit Sie jederzeit unkompliziert darauf zugreifen können.



Mit einem Klick auf das oben gezeigte Logo öffnet sich ein Fenster, in das die individuelle Nutzerkennung und das Passwort einzugeben sind. Wenn gewünscht, können die Zugangsdaten lokal gespeichert werden. Mit einem Klick auf „Verbinden“ wird der Navigator schließlich aufgerufen. Alle lizenzierten Programme stehen ohne weitere Eingabe von Zugangsdaten sofort zur Nutzung bereit.

Ein weiterer Vorteil des komfortablen Software-as-a-Service-Modells ist, dass Sie sich nicht mehr um administrative Aufgaben zu kümmern brauchen. Softwareaktualisierungen und Updates der Datenbanken erfolgen stets unbemerkt im Hintergrund, sodass Sie automatisch immer mit den neuesten Programmversionen arbeiten und Ihre Berechnungen auf Basis des aktuellsten Datenmaterials durchführen.

 The image shows the login screen of the ene't Navigator. At the top, there is a blue header with the ene't logo and the text "Navigator®" and "Orientierung im Energievertrieb". Below this is a section titled "Verbindungsdaten" with a large key icon in the background. The text says "Bitte geben Sie Ihre Benutzerkennung ein." followed by input fields for "Kennung:" and "Passwort:". There is a checkbox for "Kennung und Passwort speichern.(Lokal)" and a note: "Melden Sie sich bei Ihrem Administrator, um technischen Support und Unterstützung zu erhalten." At the bottom, there are two buttons: "Verbinden" and "Abbrechen". The version "Version: 3.0.0.5" is displayed at the bottom left.


1.2 Aufbau der Benutzeroberfläche

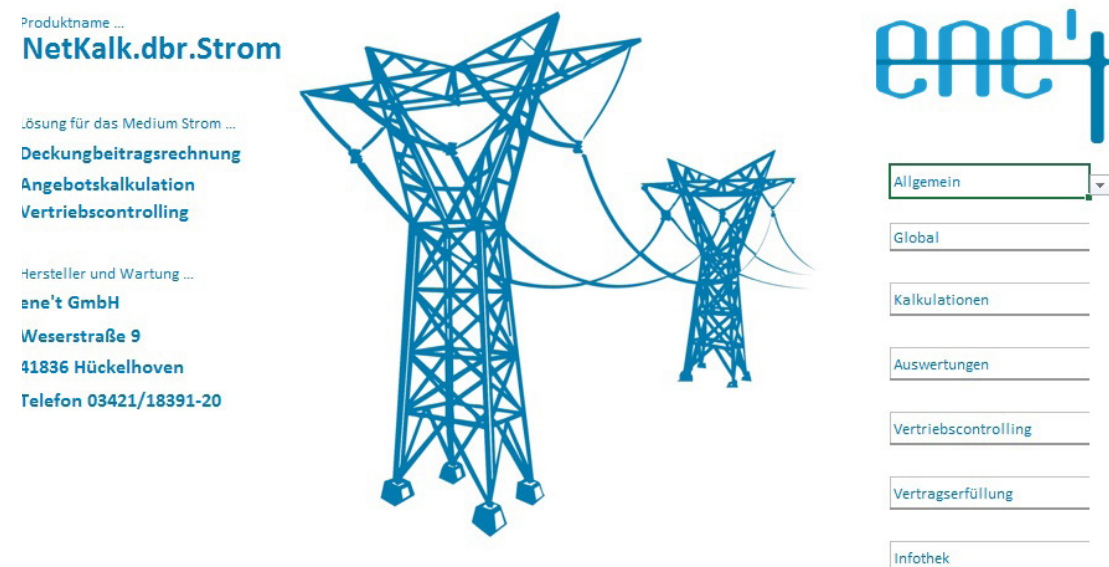
Nach erfolgreicher Anmeldung wird nun die Benutzeroberfläche angezeigt. Von hier aus können Benutzer auf die verschiedenen Funktionen des Programms zugreifen.

Kundenübersicht

Mit einem Klick auf den Strommast öffnet sich das Formular <Entnahmestellen/Kunden>, welches die Kundendaten (Kundenname, Kundennummer, Meldepunkte usw.) aller angelegten Meldepunkte darstellt. Dasselbe Formular kann auch über das Auswahlménü unter dem Punkt <Kalkulationen> <Kunden/Interessenten> aufgerufen werden. Auf die Möglichkeiten, die dieses Formular bietet, wird zu einem späteren Zeitpunkt näher eingegangen (siehe dazu Kapitel 2.3, „2.3 Kalkulationen“ auf Seite 40 ff.).

Auswahlménü

Das Auswahlménü ist in sieben Bereiche aufgeteilt. Neben den Grundeinstellungen, die unter <Allgemein> zu finden sind, existieren Bereiche für die spätere Erstellung von Entnahmestellen und Kalkulationen. Des Weiteren können Auswertungen für angelegte Kalkulationen sowie für das Vertriebscontrolling vorgenommen werden. Welche Möglichkeiten dem Nutzer der Software damit im Einzelnen zur Verfügung stehen, beschreibt das folgende zweite Kapitel dieses Handbuchs.



2 Die Funktionen

2.1 Allgemein

Bevor Sie die Arbeit mit NetKalk.dbr.Strom beginnen, ist unter dem Punkt <Allgemein> eine Reihe wichtiger Einstellungen vorzunehmen. An einigen Stellen werden dazu Administratorrechte benötigt. Welche Einstellungen hier möglich und notwendig sind, wird im Folgenden erläutert.

2.1.1 Konfiguration

Nach einem Klick auf den Menüpunkt <Konfiguration> öffnet sich ein Formular, über das eine Vielzahl an Benutzer- und Systemeinstellungen vorgenommen werden kann. Das Formular ist in acht Register aufgeteilt:

- Allgemein
- Benutzerverwaltung
- Gleichzeitigkeit
- DBR Setup
- Sonstiges
- Datenbereitstellung
- Aktivierungsschlüssel
- Gültigkeiten
- Partner

Je nachdem, über welche Zugangsberechtigung der angemeldete Benutzer verfügt (Mitarbeiter oder Administrator), bestehen Einschränkungen im Konfigurationsumfang. Einige Register sind nur für Nutzer sichtbar, die mit dem Status „Administrator“ angemeldet sind.

2.1.1.1 Allgemein

Auf dieser Registerlasche können grundlegende Einstellungen der Software vorgenommen werden. Je nach Bedarf sind Änderungen jederzeit möglich.

Gewinn als Kostenblock

Der Deckungsbeitrag ergibt sich aus den Erlösen minus der Kosten, das heißt, dass Schritt für Schritt jeder Kostenbestandteil von den Gesamterlösen abgezogen wird. In diesem Bereich wird mit der Auswahl des jeweiligen Optionsfelds festgelegt, ob der Gewinn als Kostenbestandteil in die Deckungsbeitragsrechnung einfließen oder als zu erzielende Marge gehand-

habt werden soll (Standard). Wird der Gewinn von den Erlösen abgezogen („den Gewinn als Kostenblock in die DBR einbinden“), ist der Deckungsbeitrag am Ende geringer, wird er nicht abgezogen („den Gewinn nicht als Kostenblock in die DBR einbinden“), fällt der Deckungsbeitrag am Ende höher aus.

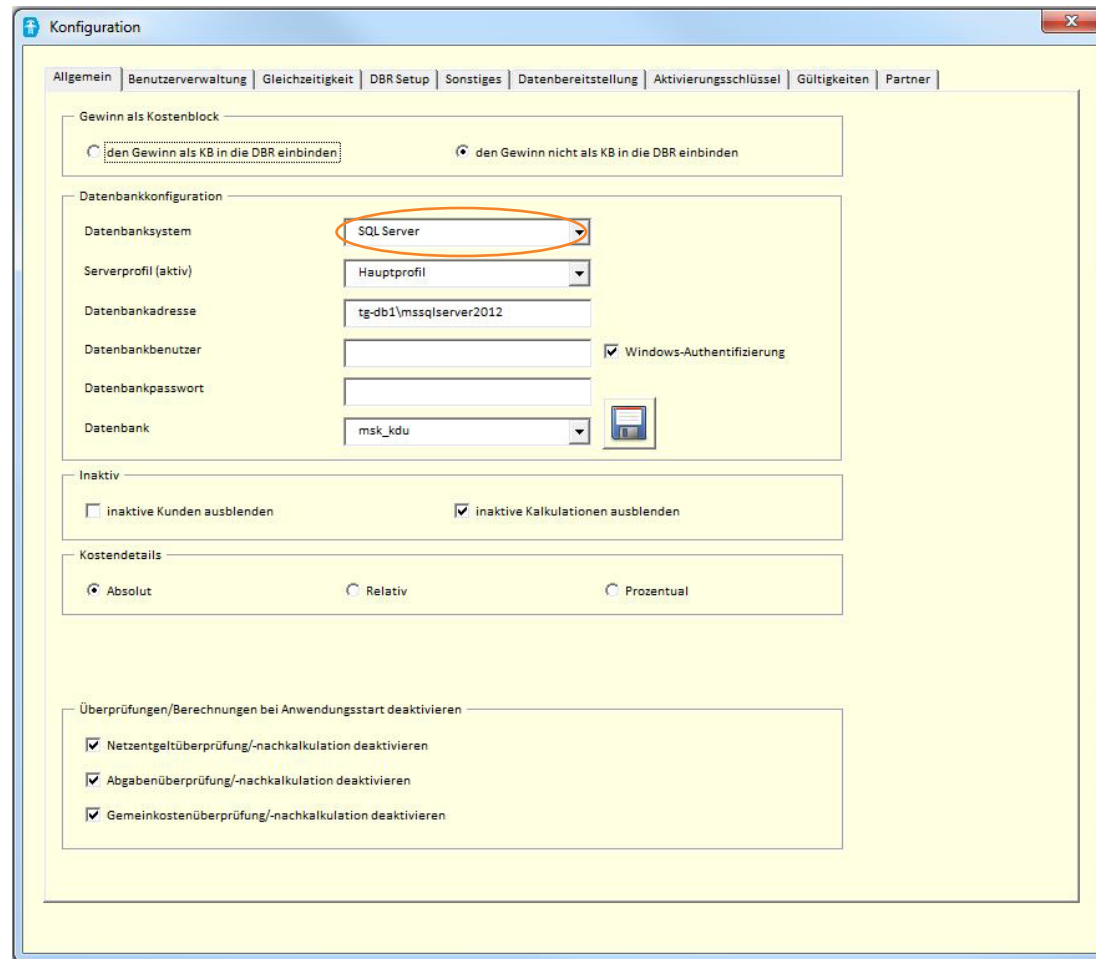
Datenbankkonfiguration

Wählt man hier als Datenbanksystem „Access“, so müssen die Zielverzeichnisse für die Datenbanken „B-I-T Daten“, „MSK_KDU“ und „EDM_KDU“ festgelegt werden. Die Stammdaten des NetKalk.edm können je nachdem, welches System das führende ist, abgeglichen werden.



Öffnet einen Dialog, der es ermöglicht, den entsprechenden Datenbankpfad auszuwählen. Eine Angabe der verschiedenen Datenbankpfade muss nicht erfolgen.

Wählt man als Datenbanksystem „SQL Server“, so müssen Serverprofil, Datenbankadresse, Datenbankbenutzer sowie Passwort und Datenbank angegeben werden. Die Auswahl setzt voraus, dass ein MS SQL Server auf ihrem System verfügbar ist.



Es besteht die Option, zwei Serverprofile zu hinterlegen, welche die Datenbankadresse, den Datenbankbenutzer und das Passwort enthalten. Diese Profile sind in Haupt- und Nebenprofil unterteilt. Die Unterscheidung dient dazu, zwischen einem Echt- und einem Testsystem komfortabel wechseln zu können. So ist man zum Beispiel im Hauptprofil mit der MSK_KDU und im Nebenprofil mit der MSK_KDU_Spielwiese verbunden. Alternativ kann auch eine Windowsauthentifizierung als Zugang genutzt werden. Hier ist eine entsprechende Konfiguration des SQL Servers nötig.

Im Auswahlfeld <Datenbank> wird zwischen den Datenbanken „MSK_KDU“ und „MSK_KDU_SPIELWIESE“ unterschieden. Dabei dient letztere als Testsystem und die MSK_KDU als Echtssystem. Die Spielwiese wird beispielsweise zum Testen von Neuerungen der Software genutzt, bevor sie intern bei den jeweiligen Versorgungsunternehmen verteilt wird.



Speichert die angelegte Datenbankkonfiguration

Inaktiv

Kunden, die ihren Vertrag nicht verlängern wollen, müssen in der Software nicht gelöscht

werden, sondern können auf inaktiv gesetzt werden. Für den Fall, dass der Kunde zu einem späteren Zeitpunkt wieder einen Vertrag abschließen will, erspart diese Funktion das Neuanlegen der Stammdaten. Durch das Setzen eines entsprechenden Häkchens lässt sich an dieser Stelle festlegen, dass inaktiv gesetzte Kunden sowie Kalkulationen auf dem Formular <Entnahmestellen> ausgeblendet werden.

Kostendetails

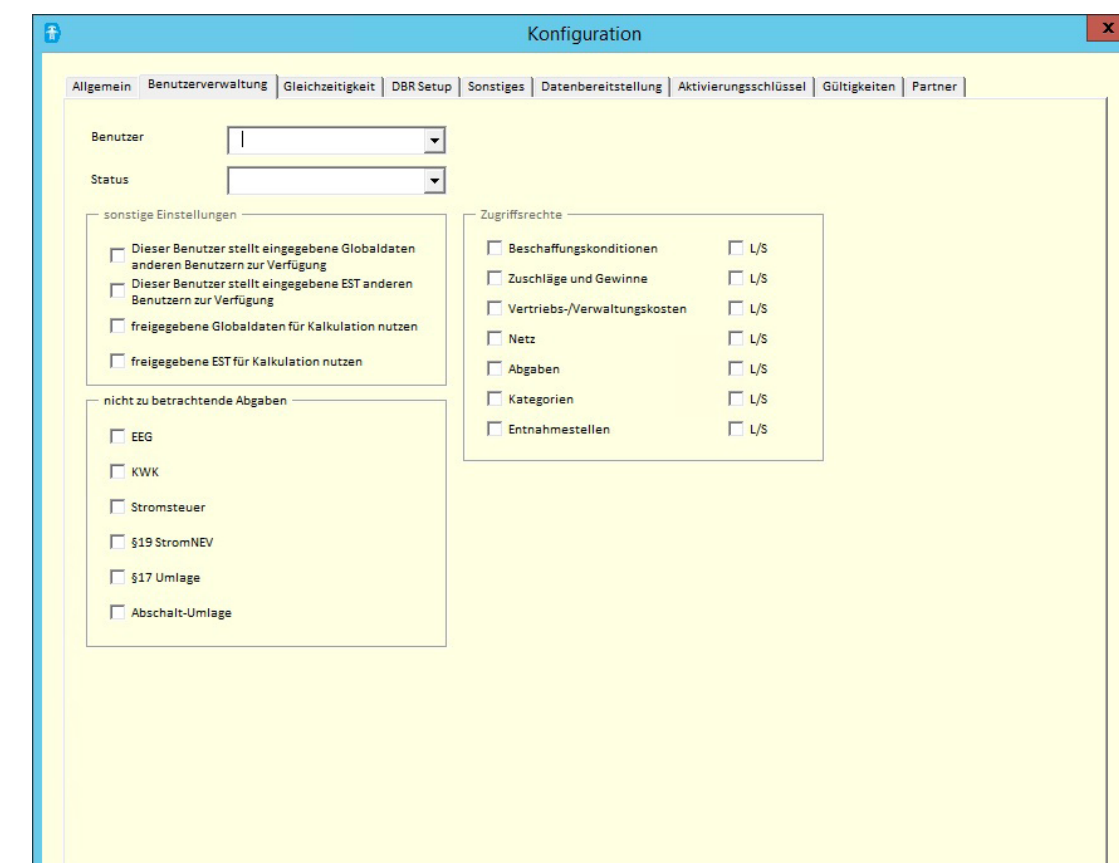
Hier lässt sich festlegen, ob die Kostendetails absolut, relativ oder prozentual in der Kalkulation dargestellt werden.

Überprüfungen/Berechnungen bei Anwendungsstart deaktivieren

Das Programm bietet die Möglichkeit, die Startprozedur (d. h. die Überprüfung auf neue Netznutzungsentgelte, Abgaben und Gemeinkosten) beliebig anzupassen. Durch das Setzen der Häkchen können die jeweiligen Überprüfungen deaktiviert werden.

2.1.1.2 Benutzerverwaltung

In der Benutzerverwaltung können durch Benutzer, die Administratorrechte besitzen, verschiedene Einstellungen vorgenommen und Berechtigungen erteilt werden.



Sonstige Einstellungen

In diesem Bereich kann ausgewählt werden, ob globale Kostenvorgaben und Entnahmestellen des jeweiligen Benutzers zur Verwendung durch andere Benutzer freigegeben werden sollen. Auf diese Weise können mehrere Benutzer mit denselben Daten und Einstellungen arbeiten.

Zugriffsrechte

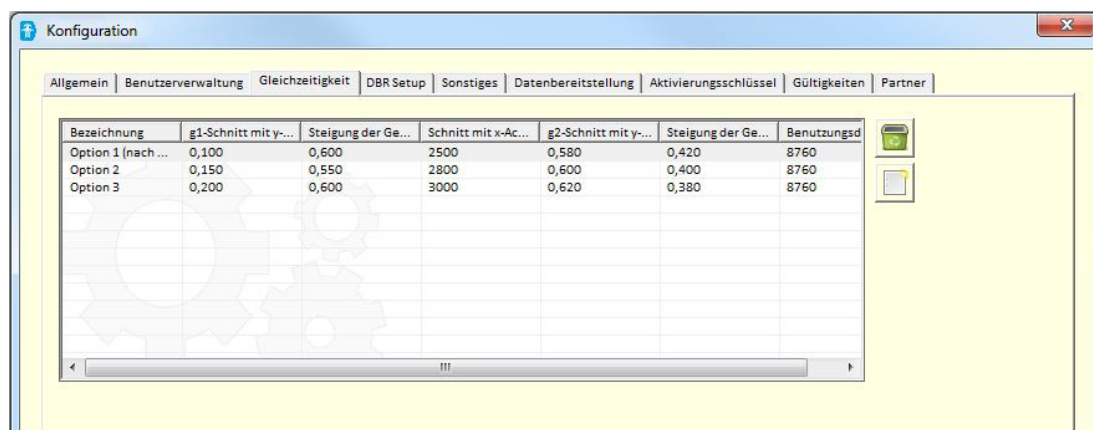
Im Anschluss können die individuellen Zugriffsrechte des Nutzers festgelegt werden. Damit wird definiert, mit welchen Rechten der Nutzer auf die Inhalte der Software und Datenbanken zugreifen darf. „L/S“ steht für Lese- und Schreibrechte. Wird der Haken an dieser Stelle gesetzt, kann der Benutzer die Daten sowohl einsehen als auch verändern.

Nicht zu betrachtende Abgaben

Hier kann mithilfe der Auswahlfelder eine globale Festlegung erfolgen, ob Abgaben bei der Kalkulation ausgewiesen und berechnet werden sollen. Diese Einstellung ist bei der späteren Auswertung auch direkt an einem Meldepunkt möglich.

2.1.1.3 Gleichzeitigkeit

Auf der Registerlasche können Optionen angelegt und bearbeitet werden, die zur Berechnung der Gleichzeitigkeit dienen. Bei dieser Berechnung geht es um die Ermittlung des Leistungsanteils (in Prozent) des Kunden am Unternehmenslastgang (Jahressicht). Die Gleichzeitigkeit wird angewendet, wenn die Beschaffung nicht in NetKalk.edm abgebildet ist. Diese Optionen werden nur im Bezug mit einem Leistungspreis im Einkauf (Beschaffung) benötigt.



Anlegen neuer Optionen für die Gleichzeitigkeit



Löscht die selektierte Option aus der Tabelle DBR Setup

2.1.1.4 DBR Setup

Auf der Registerlasche <DBR Setup> wird der strukturelle Aufbau der Deckungsbeitragsrechnung bestimmt. Somit kann individuell festgelegt werden, welche Kostenbestandteile zu einem Kostenblock summiert werden. Der Aufbau kann von jedem Benutzer mit dem Status „Administrator“ angepasst werden. Dabei ist zu beachten, dass eine Änderung dieser Struktur Veränderungen in den Kostenblöcken und somit auch im Deckungsbeitrag (Reporting) zur Folge haben kann.



Hinzufügen eines Kostenbestandteils in die Liste



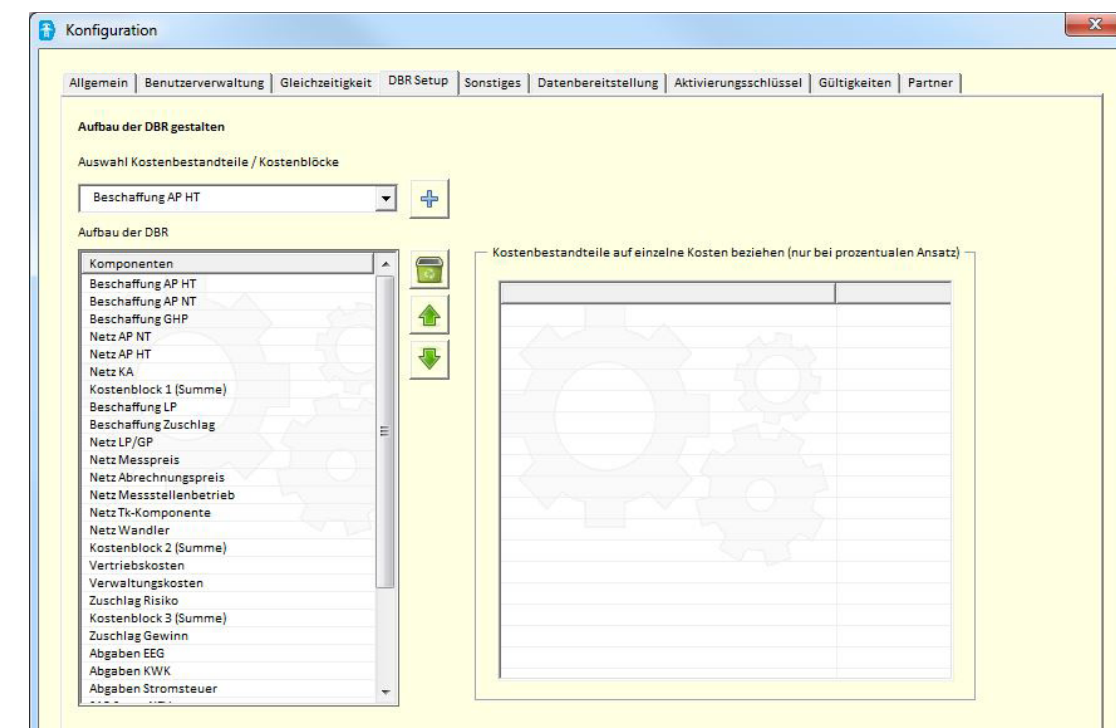
Verschieben des Kostenbestandteils nach oben in der Liste



Verschieben des Kostenbestandteils nach unten in der Liste



Löschen eines Kostenbestandteils



2.1.1.5 Sonstiges

An dieser Stelle kann der Administrator Standardwerte für Kalkulationen, Namensdefinitionen für Kategorien und Zusatzkomponenten, sowie individuelle Statuszuweisungen vornehmen.

Zuweisung von Standardwerten bei neuen Kalkulationen

In diesem Bereich können Nutzer mit Administratorrechten bei der Neuanlage von Kalkulationen Standardwerte definieren und zuweisen. Eine Sperrung der einzelnen Standardwerte für Nutzer des Status „Mitarbeiter“ verhindert, dass Neuanlagen durch Benutzer ohne Administratorberechtigung überschrieben werden können.

Namensdefinition von Kategorien

Hier können individuelle Kategorien definiert werden, die Kunden später beliebig zugeordnet werden können. Die Kategorien spielen bei verschiedenen Auswertungen eine Rolle. In den Reports können Kategorien zum Beispiel dazu genutzt werden, das Ergebnis zu filtern.

So kann beispielsweise eine Kategorie „Großkunden“ angelegt werden, die man bei der Anlage oder Bearbeitung von Kunden beziehungsweise Kalkulationen den Kunden mit dem entsprechenden Status zuweisen kann. Filtert man anschließend im Report mittels der Kategorie „Großkunden“, werden nur diejenigen Kunden angezeigt, denen die Kategorie zugewiesen wurde. So kann man etwa sehen, welchen Gewinn man mit den Großkunden erzielt hat und ob Tarifierpassungen durchgeführt werden müssen.

Namensdefinition von Kostenkomponenten

Die DBR stellt zwei individuell definierbare Kostenkomponenten zur Verfügung, die nament-

lich benannt und den entsprechenden Bereichen (Handel, Netz, Abgaben) zugeordnet werden können. Unter dem Menüpunkt <Kalkulationen> <Kosten> <Gemeinkosten> <Weiteres> sind die Komponenten für jeden Kunden verfügbar und können dort weiter bearbeitet werden (siehe dazu Kapitel 2.3, Seite 51).

Namensdefinition von Erlös-komponenten

Neben den Kostenkomponenten stehen in der DBR auch zwei individuell definierbare Erlös-komponenten zur Verfügung. Unter dem Menüpunkt <Kalkulationen> <Erlös/Verkauf> <Sonstiges> sind die Komponenten für jeden Kunden verfügbar und können dort bearbeitet werden (siehe dazu Kapitel 2.3, Seite 54).

Masterpasswort setzen

Das Standard-Masterpasswort, das zum Beispiel für Vertragsauflösungen benötigt wird, sollte nach einer Erstinstallation der Software möglichst geändert werden. Die Änderung kann an dieser Stelle vorgenommen werden.

Das Masterpasswort wird unter dem Menüpunkt <Global> <Verträge löschen> benötigt. Hier werden Nutzer nach Auswahl des zu löschenden Vertrages und Betätigung des Löschen-Buttons aufgefordert, das Masterpasswort einzugeben.

Zudem wird es benötigt, um im Kalkulationsformular (siehe Kapitel 2.3, Seite 40 ff.) auf der Registerlasche <Allgemein> einen Vertrag aufzulösen. Auflösen bedeutet, dass der Vertragsstatus zurückgesetzt wird und die Kalkulation wieder zur Bearbeitung zur Verfügung steht.

Individuelle Statusdefinitionen

Um eine Erweiterung der Kundenstatus zu schaffen, können zu den vordefinierten Status (Angebot, Interessent, Vertrag) zusätzlich individuelle Kundenstatus angelegt werden. Diese können anschließend für jede Kalkulation verwendet werden. Daneben lassen sich Kundenstatus alternativ auch löschen.



Anlegen eines neuen Kundenstatus



Löschen des selektierten Kundenstatus

Tranchenmodell (Beschaffung erzwingen)

Ist dieses Auswahl-feld aktiviert, so wird sichergestellt, dass die kostenseitige Abbildung des Einkaufs (Beschaffung) nur durch das Anlegen von Tranchen möglich ist. Unter dem Menü-

punkt <Kalkulationen> <Kosten> <Beschaffung> kann dann nur über das Tranchenmodell beschafft werden, ein manuelles Hinterlegen von Großhandelspreisen und das Erstellen von Beschaffungsvarianten ist nicht möglich.

Ist zusätzlich zu NetKalk.dbr.Strom auch NetKalk.edm installiert, kann diese Einstellung entfallen.

Erlöse standardmäßig exklusive Abgaben berechnen und aussteuern

Durch die Aktivierung dieses Feldes werden Abgaben im Verkauf (Erlöspreisdarstellung) standardmäßig nicht in den resultierenden Arbeitspreis einberechnet.

Netzentgeltpassung in der Nachkalkulation erlauben

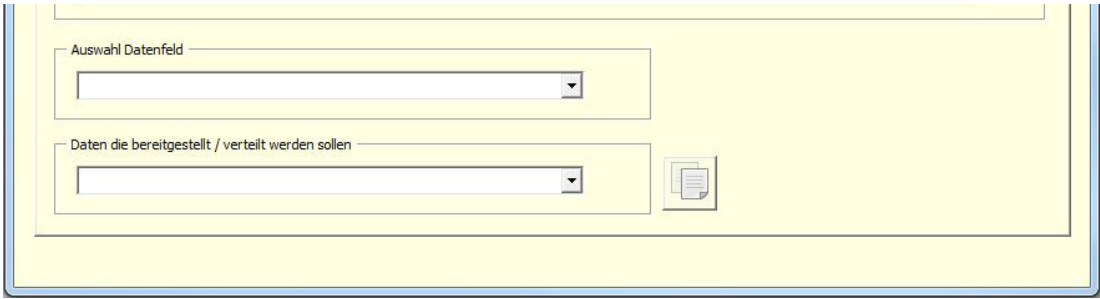
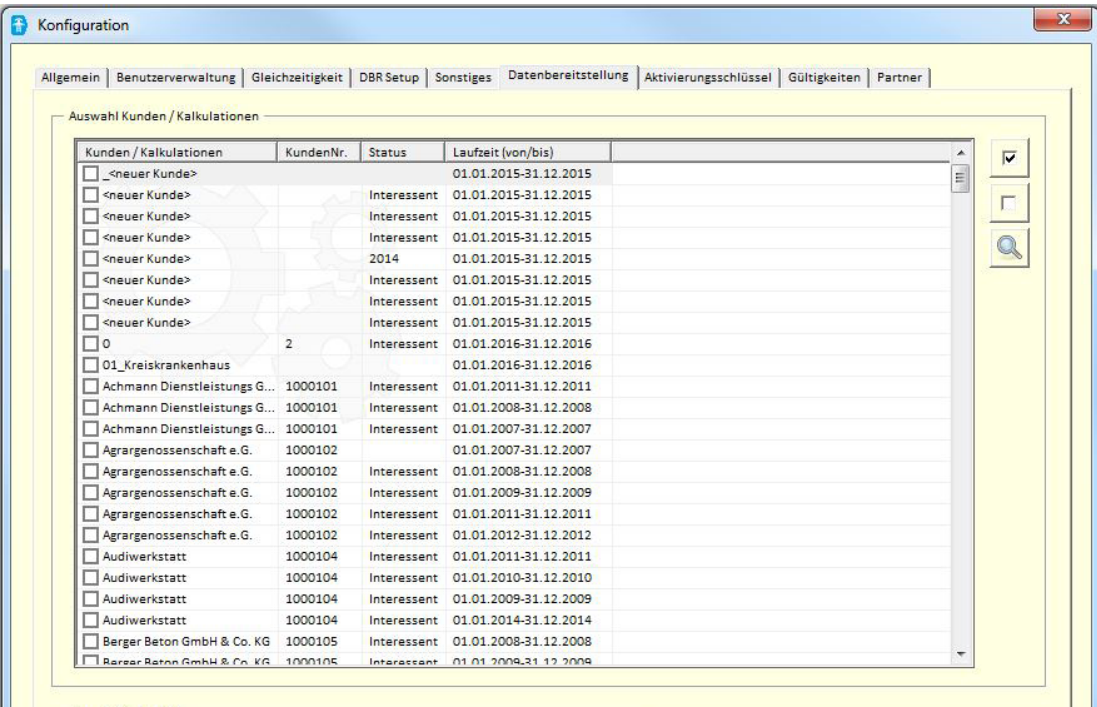
Erlaubt dem Benutzer bei einer Nachbetrachtung von Verträgen, die durch eine preisliche Anpassung eventuell korrigiert werden müssen, einen manuellen Eingriff in die Netzentgelte.

2.1.1.6 Datenbereitstellung

Über diese Registerlasche können Daten von Kalkulationen nachträglich durch den Nutzer bearbeitet werden.

Auswahl Kunden/Kalkulationen

In dieser Liste sind alle angelegten Kunden beziehungsweise Kalkulationen der Kundendatenbank hinterlegt. Wird hier beim gewünschten Kundendatensatz ein Häkchen gesetzt, können im Anschluss die Daten dieses Kunden bearbeitet werden.



Selektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen



Deselektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen



Durchsucht die Liste nach den eingegebenen Kunden/Kalkulationen

Auswahl Datenfeld

Das Auswahlfeld bietet die Möglichkeit, das entsprechende Datenfeld des/der ausgewählten Kunden, welches geändert werden soll, auszuwählen.

Daten, die bereitgestellt/verteilt werden sollen

In dieses Feld kann der neue Inhalt für das ausgewählte Datenfeld eingegeben werden.



Aktualisiert das Datenfeld um den eingegebenen Inhalt

2.1.1.7 Aktivierungsschlüssel

Auf dieser Registerlasche können mittels Aktivierungsschlüssel zusätzliche Funktionen der Software freigeschaltet werden. Dabei kann es sich um kundenspezifische Funktionen handeln, die individuell auf die Kundenanforderungen zugeschnitten sind. Daneben kann die Netzbetreibersuche, die allen Nutzern auf Postleitzahlenebene möglich ist, durch einen entsprechenden Aktivierungsschlüssel auf die Straßenebene erweitert werden.

Ebenso kann hier die Infothek freigeschaltet werden. Die Infothek greift auf die Datenbank B-I-T Daten zu. Benutzer des NetKalk.dbr.Strom, die die B-I-T Daten nicht beauftragt haben, können die Infothek freischalten, wenn eine Erweiterung des Nutzungsvertrages durchgeführt wird.

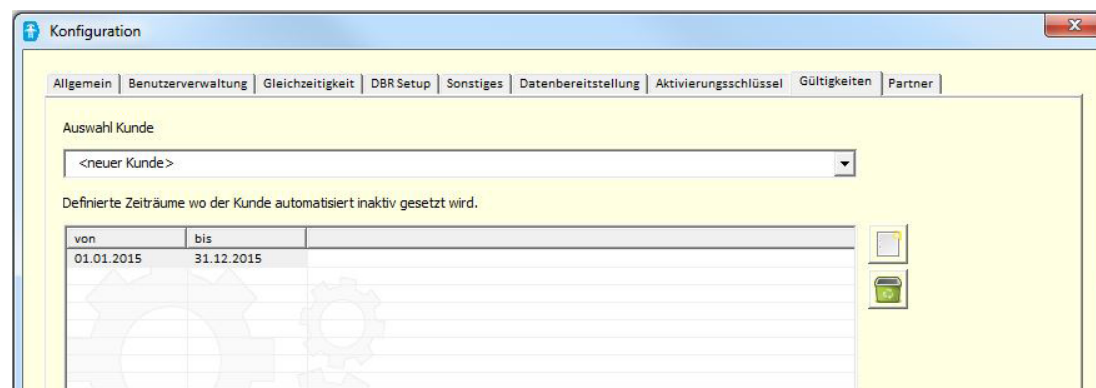


Überprüft den eingegebenen Aktivierungsschlüssel



2.1.1.8 Gültigkeiten

Hier können kundenspezifische Zeiträume definiert werden, in denen Kunden den Status „inaktiv“ erhalten. Nach Ablauf des Zeitraums werden diese automatisch wieder aktiv.



Legt einen neuen Zeitraum an



Löscht den selektierten Zeitraum

2.1.1.9 Partner

Über den Registerreiter <Partner> kann die Verbindung zum Ausschreibungsportal enPORTAL aktiviert werden. Hierzu müssen die Anmeldedaten für das enPORTAL hinterlegt und anschließend mit der Schaltfläche <Speichern> bestätigt werden. Zusätzlich stehen dem Benutzer folgende Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung: Ist das Häkchen bei „Verbindung über einen Proxyserver herstellen“ gesetzt, stellt die Software die Verbindung über den Standardproxy her. Wird „Automatische Anzeige der Ausschreibung nach Anmeldung“ ausgewählt, überprüft die Software nach dem Login, ob neue/offene Ausschreibungen zur Verfügung stehen. Sind Ausschreibungen vorhanden, wird dem Benutzer ein entsprechender Hinweis angezeigt, der auf Wunsch das enPORTAL Formular öffnet.

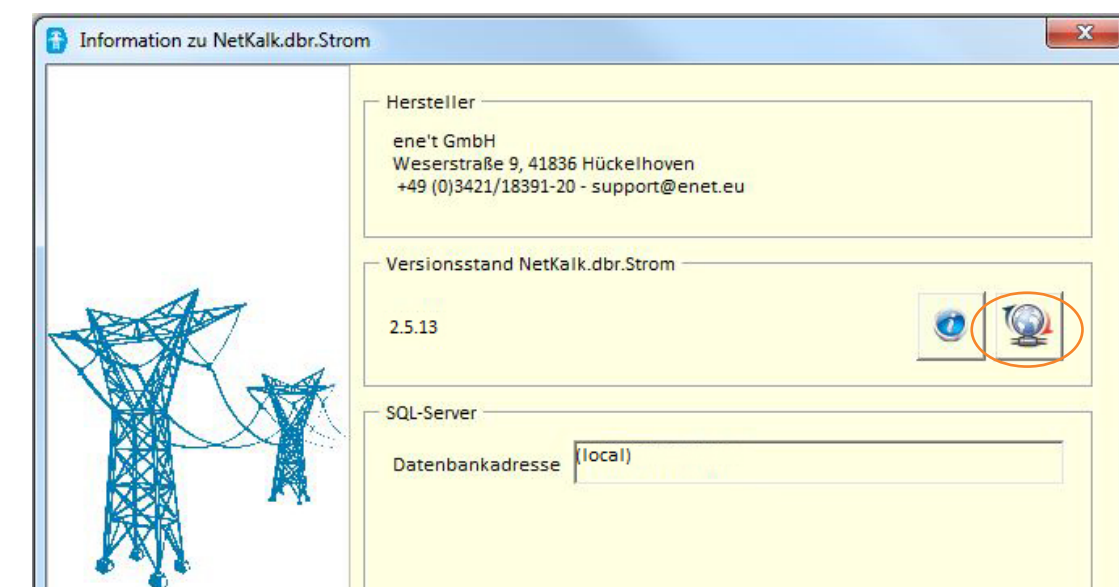
Bei Aktivierung des Punktes „Alle Offenen Ausschreibungen anzeigen“ werden alle verfügbaren Ausschreibungen von enPORTAL angezeigt. Über „Nur neue Ausschreibungen anzeigen“ wird festgelegt, dass lediglich Ausschreibungen angezeigt werden, die noch nicht vom enPORTAL abgerufen wurden.



Bestätigt die Anmeldedaten für das enPORTAL

2.1.2 Info

Mit einem Klick auf <Info> öffnet sich unten gezeigtes Formular. Hier finden Sie unsere Kontaktdaten für Supportanfragen. Zudem ist der aktuelle Versionsstand von NetKalk.dbr.Strom vermerkt. Über die nebenstehende Schaltfläche kann die Version auf Aktualität überprüft werden. Darüber hinaus werden hier für einen schnellen Überblick die Datenbankpfade der hinterlegten Datenbanken angezeigt.





Aufrufen der Änderungshistorie

2.2 Global

Im Bereich der globalen Definitionen werden die Einstellungen festgelegt, die für die gesamte Kalkulation als Grundlage dienen. Alle hier getätigten Einstellungen stehen im weiteren Verlauf zur Verfügung.

Die Globaldaten sind Datenfolgen beziehungsweise Preise, die alle Kunden und Kalkulationen betreffen. Mit dem jeweiligen Auswahlfeld wird festgelegt, ob diese Datenfolgen für die Kalkulation verwendet werden sollen oder nicht. Ein angemeldeter Benutzer kann globale Daten sowie Entnahmestellen freigeben. Auf diese Weise können mehrere Benutzer auf denselben Datenpool zugreifen.

2.2.1 Netz/Entgelt

Über die Netzkosten kann ein individuelles Netznutzungsentgelt erstellt werden. Dieses unterteilt sich in die Bereiche „registrierte Leistungsmessung“ und „Standardlastprofil“. Ein individuelles Netzentgelt wird beispielsweise dann angelegt, wenn neue Netzentgelte bekannt sind, die entsprechende Netzentgelt Datenbank jedoch noch nicht installiert ist. Um auch in diesem Fall Angebote kalkulieren zu können, lassen sich Entgelte an dieser Stelle manuell eintragen.

Globale Ansätze für individuelle Netznutzungsentgelte

Alternative

registrierte LeistungsmessungStandardlastprofil

Spannungsebene	LP	AP HT	AP NT	Benutzungs-dauer	LP	AP HT	AP NT	Messung	Ab-rechnung	Messstelle	Blind-arbeit
	(€/kWh)	(ct/kWh)	(ct/kWh)		(€/kWh)	(ct/kWh)	(ct/kWh)	(€/a)	(€/a)	(€/a)	(ct/kvarh)
Höchstspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Höchst-/Hochspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Hochspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Hoch-/Mittelspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Mittelspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
MS-Entnahme/NS-Messung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Mittel-/Niederspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Niederspannung	0	0	0	2500	0	0	0	0	0	0	0
Konzessionsabgabe										0,11	

Registrierte Leistungsmessung

Für die registrierte Leistungsmessung können die Leistungs- und Arbeitspreise in den Bereichen Höchstspannung bis Niederspannung festgelegt werden. Die hier getätigten Einstellungen stehen dann im weiteren Verlauf als „individueller Netzbetreiber“ für jede Entnahmestelle zur Verfügung. Bis zur festgelegten Benutzungsdauer gelten die Werte für Leistungs- und Arbeitspreise, die links der Spalte mit der Benutzungsdauer eingetragen sind. Wird die angegebene Benutzungsdauer überschritten, gelten die Werte rechts der Spalte mit der Benutzungsdauer.

Die definierten Werte für die Messung und Abrechnung lassen sich für jede Entnahmestelle individuell überschreiben (z. B. abweichender Abrechnungsmodus oder Datenübermittlung).

Globale Ansätze für individuelle Netznutzungsentgelte

Alternative

registrierte LeistungsmessungStandardlastprofil

	Grund-/ Verrechnungs P (€/a)	AP HT (ct/kWh)	AP NT (ct/kWh)
Haushalt	0	0	0
Gewerbe	0	0	0
Sonstige	0	0	0
Speicherheizung	0	0	0
Konzessionsabgabe		0	0,61

Messpreise

	Messung	Abrechnung	Messstellen-betrieb
	€/a	€/a	€/a
Wechselstrom-Eintarif	0	0	0
Drehstrom-Eintarif	0	0	0
Drehstrom-Zweitarif	0	0	0

Standardlastprofil

Für Kunden mit Standardlastprofil lassen sich vier Entgeltvarianten erstellen. Diese unterteilen sich in Haushalt, Gewerbe, Speicherheizung und Sonstige. Für jede Variante lässt sich der Grundpreis sowie der Arbeitspreis individuell festlegen. Die Mess- und Abrechnungspreise für Standardlastprofilkunden können für Wechselstrom-Eintarif und Drehstrom-Zweitarif definiert werden.

Alternative

Über dieses Auswahlfeld kann das gewünschte Netzentgelt ausgewählt und bearbeitet werden. Daneben können auch neue Netzentgelte angelegt werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man das angelegte Netzentgelt in jeder Kalkulation.



Legt ein neues Netzentgelt an



Umbenennen des ausgewählten Netzentgelts



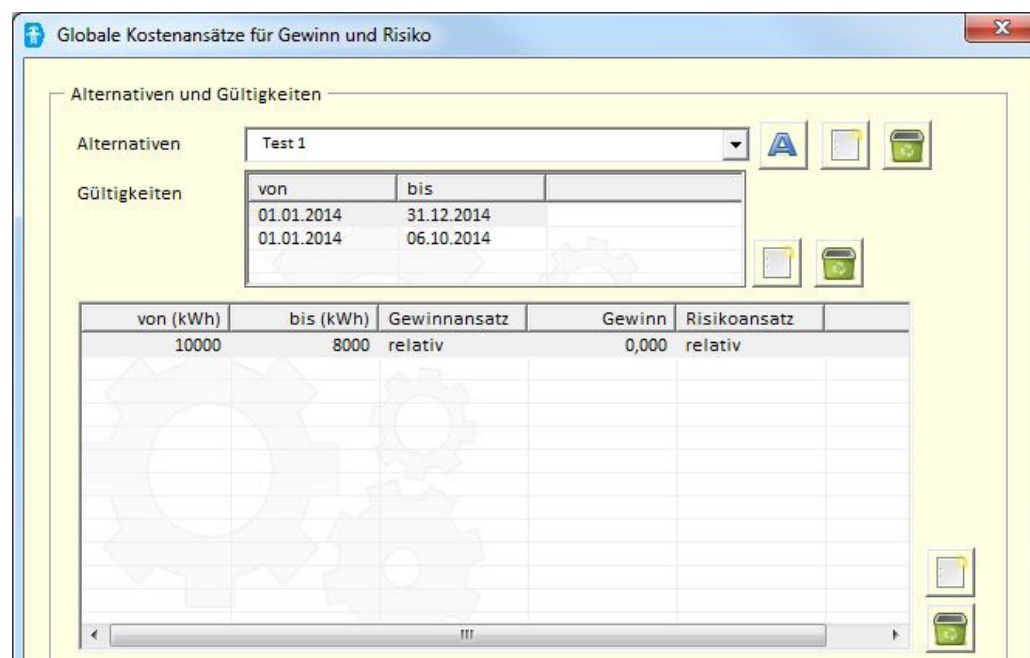
Löscht das ausgewählte Netzentgelt



Speichert das angelegte Netzentgelt

2.2.2 Zu-/Abschläge

Bei den Zu- und Abschlägen können Gewinn- und Risikozuschläge für leistungsgemessene Kunden und Standardlastprofilkunden definiert werden.



Alternativen

Das Auswahlfeld enthält alle kalkulationsrelevanten Alternativen für Zu- und Abschläge. Diese können ausgewählt und bearbeitet werden. Daneben können auch neue Zu- und Abschläge angelegt werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man diese in jeder Kalkulation.



Legt eine neue Alternative an



Umbenennen der ausgewählten Alternative



Löscht die ausgewählte Alternative

Gültigkeiten

Sobald eine Alternative ausgewählt wurde, muss der Zeitraum für die jeweiligen Zu- und Abschläge festgelegt werden, in dem diese berücksichtigt werden sollen.

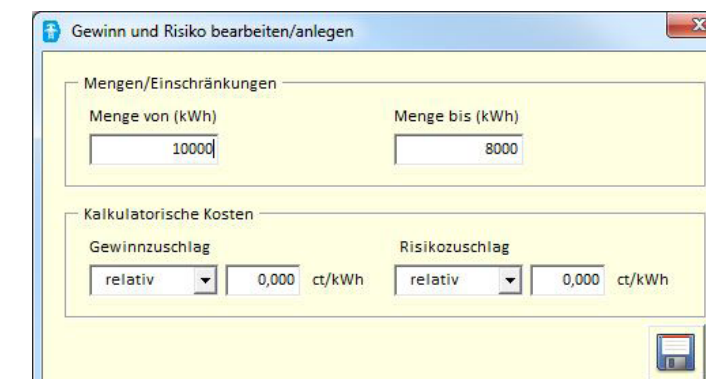


Legt einen neuen Zeitraum an



Löscht einen ausgewählten Zeitraum

Ist der Zeitraum definiert, können die jeweiligen Gewinn- und Risikozuschläge für den ausgewählten Zeitraum erstellt werden. Die Preise sind nur innerhalb der eingegebenen Mengeneinschränkungen gültig.



Legt die Gewinn- und Risikozuschläge für den ausgewählten Zeitraum an



Löscht die ausgewählten Preise



Speichert die eingegebenen Preise

Hierbei ist zu beachten, ob die Gewinn- und Risikozuschläge absolut, relativ oder prozentual sind.

- absolut: Fixwert in Euro/Jahr
- relativ: bezogen auf die Arbeitsmenge in ct/kWh
- prozentual: bezogen auf den zuletzt berechneten Kostenblock (Position vor dem prozentualen Kostenbestandteil) in der Deckungsbeitragsrechnung in Prozent

2.2.3 Erhöhung/Senkung Marge

Unter diesem Menüpunkt kann der Deckungsbeitrag beliebig erhöht oder gesenkt werden.

Alternativen

Analog der Zu- und Abschläge werden in diesem Auswahlfeld alle angelegten Alternativen gelistet. Diese können hier ausgewählt und bearbeitet werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man diese in jeder Kalkulation.



Legt eine neue Alternative an



Umbenennen der ausgewählten Alternative



Löscht die ausgewählte Alternative

The screenshot shows the 'Globale Kostenansätze für Marge/Reserve' dialog box. It has a tab 'Alternativen und Gültigkeiten'. Under 'Alternativen', 'RLM' is selected. Under 'Gültigkeiten', a table shows a period from '01.01.2010' to '31.12.2015'. Below this is a large table with columns: 'von (kWh)', 'bis (kWh)', 'Ansatz HT', 'Preis HT', 'Ansatz NT', and 'Pi'. The first row contains values: '0', '999999999', 'relativ', '0,050', 'relativ', and an empty cell. There are icons for adding, deleting, and saving at the bottom right.

Gültigkeiten

Sobald eine Alternative ausgewählt wurde, muss der Zeitraum für die jeweiligen Deckungsbeiträge festgelegt werden, in dem diese berücksichtigt werden sollen.



Legt einen neuen Zeitraum an



Löscht einen ausgewählten Zeitraum

Ist der Zeitraum festgelegt, können nun die jeweiligen Margen für den ausgewählten Zeitraum erstellt werden. Die Preise sind nur innerhalb der angegebenen Mengeneinschränkung gültig.



Legt die Marge für den ausgewählten Zeitraum an



Löscht die ausgewählten Margen



Speichert die eingegebenen Preise

The screenshot shows the 'Marge/Reserve anlegen/bearbeiten' dialog box. It has two main sections. The first section, 'Mengen/Einschränkungen', has input fields for 'Menge von (kWh)' (0) and 'Menge bis (kWh)' (999999999). The second section, 'Kalkulatorische Kosten', has four rows of inputs: 'Zuschlag für HT' (relativ, 0,050 ct/kWh), 'Zuschlag für NT' (relativ, 0,050 ct/kWh), 'Zuschlag für LP' (relativ, 2,500 €/kW), and 'Zuschlag für GP' (monatlich, 50,000 €/mon). There is a save icon at the bottom right.

Hierbei ist zu beachten, ob die Erhöhung beziehungsweise Senkung der Marge absolut, relativ oder prozentual erfolgen soll.

2.2.4 Vertriebs-/Verwaltungskosten

Unter diesem Menüpunkt können Vertriebs- und Verwaltungskosten global definiert werden.

The screenshot shows the 'Globale Kostenansätze für Vertrieb und Verwaltung' dialog box. It has a tab 'Alternativen und Gültigkeiten'. Under 'Alternativen', 'RLM' is selected. Under 'Gültigkeiten', a table shows multiple periods: '01.01.2012' to '31.10.2012', '01.04.2013' to '31.12.2020', and '01.11.2012' to '31.03.2013'. Below this is a large table with columns: 'von (kWh)', 'bis (kWh)', 'VK Ansatz', 'Vertriebskost...', 'VWK Ansatz', and 'Verwalu'. The first row contains values: '0', '999999999', 'relativ', '0,150', 'relativ', and an empty cell. There are icons for adding, deleting, and saving at the bottom right.

Alternativen

In diesem Auswahlfeld sind alle angelegten Alternativen gelistet. Diese können hier ausgewählt und bearbeitet werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man diese in jeder Kalkulation.



Legt eine neue Alternative an



Umbenennen der ausgewählten Alternative



Löscht die ausgewählte Alternative

Sobald eine Alternative erstellt wurde, muss der Zeitraum für die jeweiligen Vertriebs- und Verwaltungskosten erstellt werden.



Legt einen neuen Zeitraum an



Löscht einen ausgewählten Zeitraum

Ist der Zeitraum festgelegt, können die jeweiligen Vertriebs- und Verwaltungskosten für den ausgewählten Zeitraum erstellt werden. Die Preise sind nur innerhalb der angegebenen Mengeneinschränkungen gültig.



Legt die Vertriebs- und Verwaltungskosten für den ausgewählten Zeitraum an



Löscht die ausgewählten Vertriebs- und Verwaltungskosten

Vertrieb und Verwaltung bearbeiten/anlegen

Mengen/Einschränkungen

Menge von (kWh) Menge bis (kWh)

0

999999999

Vertriebskosten

relativ 0,150 ct/kWh

Mindestansatz 0,00 €

Verwaltungskosten

relativ 0,150 ct/kWh



Speichert die eingegebenen Preise

Hierbei ist zu beachten, ob die Vertriebs- beziehungsweise Verwaltungskosten absolut, relativ oder prozentual sind.

2.2.5 Beschaffung

An dieser Stelle können verschiedene Beschaffungsalternativen verwaltet werden. Bei der Einrichtung der Alternativen ist darauf zu achten, dass identisch definierte Zeiträume nicht mit der gleichen Bezeichnung versehen werden dürfen, da dies ansonsten zu einer doppelten Berechnung in der Kalkulation führen kann.

Globale Ansätze für Beschaffung

Alternativen und Zeiträume

Alternative Tarif 1

von	bis	AP HT (ct/kWh)	AP NT (ct/kWh)	Ansatz LP	LP (€)
01.01.2007	31.12.2007	5,389	0,000		
01.01.2008	31.12.2008	5,750	0		
01.01.2009	31.12.2009	6,280	0		
01.01.2010	31.12.2010	7,980	0		
01.01.2011	31.12.2011	6,500	0		
01.01.2012	31.12.2015	6,500	0,000		

Alternativen

In diesem Auswahlfeld sind alle angelegten Alternativen gelistet. Diese können hier ausgewählt und bearbeitet werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man diese in jeder Kalkulation.



Legt eine neue Alternative an



Umbenennen der ausgewählten Alternative



Löscht die ausgewählte Alternative

Gültigkeit

Sobald eine Alternative ausgewählt wurde, können die Gültigkeit, die jeweiligen Arbeitspreise für Hoch- und Niedertarifzeit (in ct/kWh), der Leistungspreis (monatlich oder jährlich) sowie die Zuschläge (absolut, relativ oder prozentual) hinterlegt werden.



Speichert die eingegebenen Preise

2.2.6 Abgaben

Unter diesem Menüpunkt werden die Abgaben und Umlagen für festgelegte Laufzeiten definiert.

Alternativen

In diesem Auswahlfeld sind alle angelegten Alternativen gelistet. Diese können hier ausgewählt und bearbeitet werden. Unter dem Namen, der hier angezeigt wird, findet man diese in jeder Kalkulation.



Legt eine neue Alternative an



Umbenennen der ausgewählten Alternative



Löscht die ausgewählte Alternative

von	bis	Steuer norma...	Steuer reduzi...	EEG (ct/kWh)	KWK (c
01.01.2010	31.12.2010	2,050	1,142	2,047	
01.01.2011	31.12.2011	2,050	1,142	3,530	
01.01.2012	31.12.2012	2,050	1,142	3,592	
01.01.2013	31.12.2013	2,050	1,142	5,277	
01.02.2014	31.01.2015	2,050	0,000	6,240	
01.02.2015	30.11.2015	0,000	0,000	0,000	
01.12.2015	31.12.2016	0,000	0,000	0,000	

Ist die Alternative ausgewählt, können nun die Gültigkeit sowie die Höhe der EEG-Umlage, der Paragraph 19-Umlage, der KWK-Umlage, der Offshore- sowie Abschalt-Umlage, sowie die Stromsteuer hinterlegt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, individuelle Letztverbrauchergruppen für die EEG-Umlage zu definieren.



Definieren von Letztverbrauchergruppen für EEG-Umlage



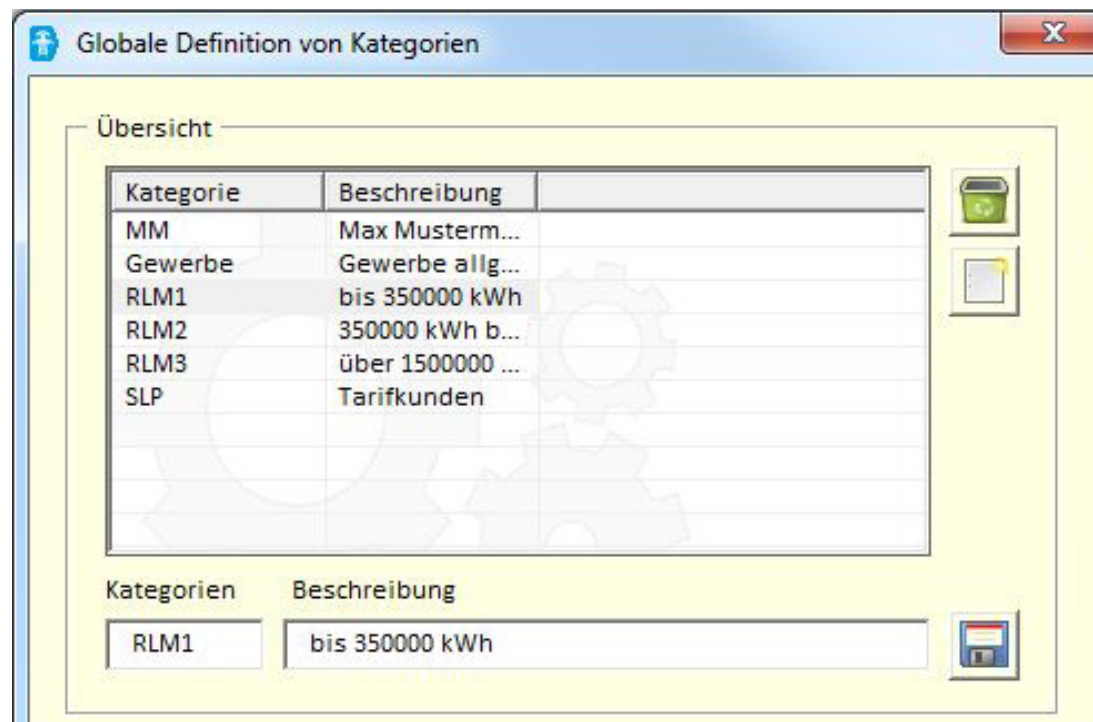
Speichert die eingegebenen Preise

2.2.7 Kategorien

Unter diesem Menüpunkt können neue Kategorien angelegt werden. Bereits angelegte Kategorien können bearbeitet oder gelöscht werden.

Übersicht

In dieser Liste werden alle angelegten Kategorien angezeigt.



Kategorien/Beschreibung

Durch einen Klick auf eine angelegte Kategorie können die eingegebenen Daten geändert werden. Legt man eine neue Kategorie an, so kann hier der gewünschte Name sowie die Beschreibung eingegeben werden.



Legt eine neue Kategorie an



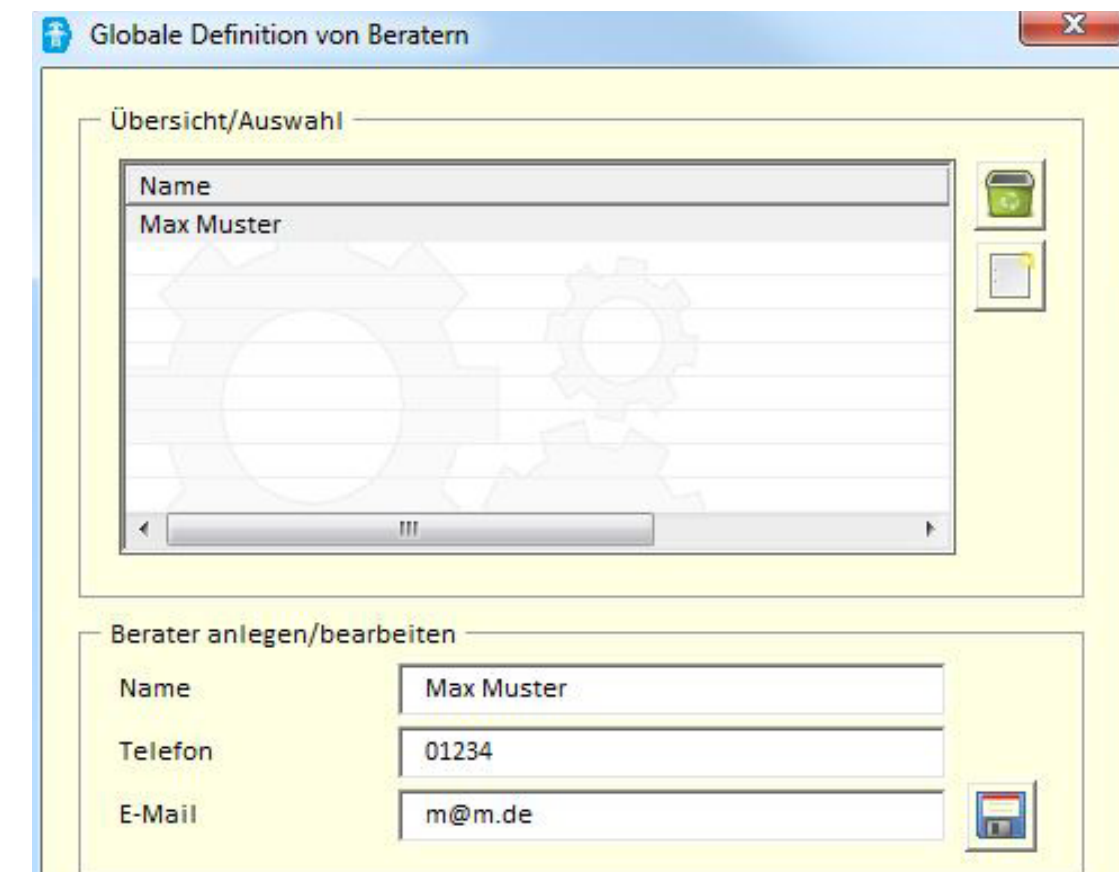
Löscht die ausgewählte Kategorie



Speichert die eingegebenen Daten

2.2.8 Mitarbeiter

Unter diesem Menüpunkt gibt es die Möglichkeit, neue Mitarbeiter anzulegen. Angelegte Mitarbeiter können hier bearbeitet oder gelöscht werden. Bei der Erstellung einer neuen Kalkulation unter dem Menüpunkt <Kalkulationen> kann der jeweilige Mitarbeiter auf dem Register <Kalkulation/Vertrag> und dem Unterregister <Allgemein> im Bereich „Zuordnungen“ der Kalkulation zugeordnet werden. Die Mitarbeiter-Verwaltung steht nicht in Beziehung mit der Benutzerverwaltung unter <Allgemein>. Sie dient als globale Eingabemöglichkeit von Mitarbeitern mit zusätzlichen Kontaktdaten für das Controlling.



Übersicht/Auswahl

In dieser Liste werden alle angelegten Mitarbeiter angezeigt.

Berater anlegen/bearbeiten

Durch einen Klick auf einen bereits angelegten Mitarbeiter können die eingegebenen Daten bearbeitet werden. Legt man einen neuen Mitarbeiter an, so können hier der Name, die Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse hinterlegt werden.



Legt einen neuen Mitarbeiter an

Migrationshistorie der Meldepunkte

Werden die Stammdaten eines Kunden aufgerufen, so können Kundendaten sowie Informationen über die Entnahmestelle hinterlegt werden. Sollen die Eingaben gespeichert werden, ist es zwingend erforderlich, dass entweder das Feld „Anrede/Name“ oder das Feld „Name (Zusatz)“ ausgefüllt ist.

Kopiert die ausgewählte Entnahmestelle

Öffnet die angelegte Kalkulation des Kunden

 Speichert die eingegebenen Daten

Mit einem Doppelklick auf einen Kunden beziehungsweise Interessenten gelangt man in das Kalkulationsformular. Auf diesem Formular können alle Daten erfasst werden, die für die spätere Deckungsbeitragsrechnung notwendig sind.

Für die Orientierung auf dem Formular wird im rechten Bereich der Seite ein Workflow (Arbeitsablauf) dargestellt, der anzeigt, in welchem Bereich man sich gerade befindet. Um Nutzern die Arbeit mit dem Kalkulationsformular einfach zu machen und zu verhindern, dass Daten bei der Eingabe vergessen werden, kann nach erfolgter Eingabe auf einem Registerreiter über den Pfeil unter der Navigationsleiste nacheinander auf den jeweils nächsten Registerreiter gewechselt werden. Sind alle erforderlichen Daten hinterlegt, kann der Datensatz gespeichert werden.

Zeigt den vorherigen Registerreiter

Zeigt den nächsten Registerreiter an

Speichert die eingegebenen Daten

Kalkulationen des Kunden 08_Kreis Krankenhaus test | DE00004860000000000000000000000000

Status	von	bis	Favorit	Beschreibung	Inaktiv	Vertragsart	Letzte Änderung
Angebot	01.01.2014	31.12.2014	ja	erstellt: 13.08.2013 09:36:43	Falsch		22.01.2014 13:00:5...

1 Kalkulation/Vertrag 2 Kosten 3 Erlös/Verkauf

2.1 Beschaffung 2.2 Netz 2.3 Gemeinkosten 2.4 Abgaben

Beschaffung nach Alternativen

Alternativen

Bindefrist

Beschaffung nach Großhandelspreis/Indizierung

indiv. Portfolio (ct/kWh) ☐ ...

indiv. Markt (ct/kWh) ☐ ...

indiv. Ansatz (ct/kWh) ☒ ...

Beschaffung nach merlin.edm

AP HT (ct/kWh) AP NT (ct/kWh) LP (€) GP (€)

Gleichzeitigkeit

nach Formel (Berechnung)

ermittelte Leistung (kW%)

Allgemeines

Charakteristik

Verbrauchsdaten

Beschaffung

Netz

Gemeinkosten

Abgaben


Absatz/Verkauf

Legt eine neue Kalkulation an

🗑️ Löscht eine ausgewählte Kalkulation

Setzt die ausgewählte Kalkulation als Favorit

Kopiert die ausgewählte Kalkulation

 Verschiebt die Kalkulation zu einem anderen Kunden

Auswertung einer ausgewählten Kalkulation

Ausgewählte Kalkulation kann auf aktiv/inaktiv gesetzt werden



Zurücksetzen der aktuellen Sortier- und Spalteneinstellungen



Zeigt die globale Beschaffung an



Ermittelt und übernimmt den Mischpreis

Die vordefinierten beziehungsweise errechneten Werte sind in den einzelnen Registern grau hinterlegt und können nicht ausgewählt werden. Diese Werte werden für die Kalkulationen herangezogen, sofern der entsprechende Wert in den globalen Einstellungen nicht individuell festgelegt wurde.

2.3.1 Kalkulation/Vertrag

2.3.1.1 Allgemein

Unter diesem Punkt werden alle notwendigen Daten, wie Status, Laufzeit, Kündigungsfrist, Kategorien und Zuordnungen hinterlegt, die für die spätere Deckungsbeitragsrechnung wichtig sind.

Status

In diesem Feld wird standardmäßig zwischen Angebot, Interessent und Vertrag unterschieden. Zusätzlich stehen die in der Konfiguration angelegten individuellen Status zur Auswahl.

Wird für einen Kunden beziehungsweise Interessenten der Status „Vertrag“ ausgewählt, wird dieser fixiert und kann nicht weiter bearbeitet werden. Werden Änderungen für diesen Kunden durchgeführt, werden diese nicht übernommen. Der Status „Vertrag“ kann aufgehoben werden, indem man auf den Button „Papierkorb“ klickt und anschließend das Masterpasswort eingibt. Die Kalkulation kann nun wieder bearbeitet werden. Bei der „Vertrag_Ist“ Variante können im Nachhinein alle Bereiche bearbeitet werden, die mit einem Speicherbutton versehen sind.

Laufzeit

Die Laufzeit gibt an, welche Gültigkeit die eingegebenen Daten haben.

Kündigungsfrist

In diesem Feld wird die Kündigungsfrist eingetragen, die zu beachten ist.

Kategorien

Hier können die in den globalen Einstellungen definierten Kategorien verwendet werden. Alternativ kann man an dieser Stelle neue Kategorien anlegen.

Zuordnungen

Unter diesem Punkt kann die jeweilige Branche und der Mitarbeiter, der für die Kalkulation beziehungsweise den Kunden verantwortlich ist, ausgewählt werden. Außerdem lässt sich der Kalkulation ein Vertrags- beziehungsweise Wechselstatus zuordnen.



Löschen eines fixierten Status



Speichert die ausgewählte Kategorie/Zuordnung



Anlegen einer neuen Kategorie

Ist bereits ein Vertrag mit der gewählten Laufzeit vorhanden, kann die Kalkulation nicht auf „Vertrag“ gesetzt werden.

2.3.1.2 Charakteristik

Hier können alle notwendigen Daten zur Versorgung des Kunden hinterlegt werden. Dazu zählen unter anderem die Angaben zum Netzbetreiber. Zudem kann ausgewählt werden, ob es sich um einen Kunden mit registrierter Leistungsmessung oder einen Kunden im Standardlastprofil handelt und ob der Kunde beziehungsweise Interessent ein reiner Netzkunde ist.

Netzbetreiber/Nr.

Hier kann für die Kalkulation einer Entnahmestelle der entsprechende Netzbetreiber ausgewählt werden. Es gibt drei Möglichkeiten, den Netzbetreiber zu ermitteln:

- Der Netzbetreiber kann in der Auswahlliste gesucht werden
- Der Netzbetreiber wird über die Lupe gesucht
- Der Netzbetreiber kann über die Postleitzahl der Entnahmestelle gesucht werden

Sind für den ausgewählten Netzbetreiber keine gültigen Netzentgelte vorhanden, ermittelt die Software automatisch den entsprechenden Nachfolgenetzbetreiber, der mit der Bestätigung des Benutzers gespeichert werden kann. Der entsprechende Bilanzkreiskoordinator wird automatisch angezeigt.

Netzentgelt nicht betrachten

Setzt man hier ein Häkchen, wird das eingegebene Netzentgelt nicht in die Berechnung einbezogen.

Leistungsmessung vorhanden

Über das Auswahlfeld wird festgelegt, ob es sich um einen RLM- oder einen SLP-Kunden handelt. Prämissen hierfür sind zum Beispiel der Verbrauch eines Kunden, da es möglich sein kann, dass ein Kunde als RLM-Kunde eingestuft wird, obwohl er eigentlich ein SLP-Kunde wäre.

Reiner Netzkunde

Hier kann ausgewählt werden, ob der jeweilige Kunde beziehungsweise Interessent ein reiner Netzkunde ist oder nicht. Ein reiner Netzkunde ist ein Kunde mit registrierter Leistungsmessung, der seinen Strom über Drittanbieter bezieht und somit nur Netzentgelte zu entrichten hat.

Nur für leistungsgemessene Entnahmestellen

Ist der ausgewählte Kunde beziehungsweise Interessent ein leistungsgemessener Kunde, legt man mittels des Auswahlfeldes die Spannungsebene fest, in der sich die Entnahmestelle befindet beziehungsweise mit der diese versorgt oder gemessen wird.

Nur für Standardlastprofil-Kunden

Ist der ausgewählte Kunde beziehungsweise Interessent ein Standardlastprofil-Kunde, legt man mittels der Auswahlfelder die Niederspannung, das synthetische Lastprofil, die Zählerart und die Anzahl der Meldepunkte (Bündelkalkulation) fest.

Vorheriger Lieferant

Über die Felder „Unternehmen“ und „Kundennummer“ besteht die Möglichkeit, Informationen zum vorherigen Lieferanten des Kunden zu hinterlegen, falls ein Lieferantenwechsel stattgefunden hat.

2.3.1.3 Verbrauchsdaten

Unter dem Registerreiter <Verbrauchsdaten> können in den Unterregistern die Menge von Arbeit, Leistung und Blindleistung eingegeben werden, die der Kunde entnommen hat. Nutzer von NetKalk.dbr.Strom, die ebenfalls mit NetKalk.edm arbeiten, können die Werte gegebenenfalls von dort übernehmen, sofern ein Lastgang des Kunden vorhanden ist und dieser tarifiert wurde. Zusätzlich können die Mengen in Form von Monatswerten detailliert hinterlegt beziehungsweise aus NetKalk.edm übernommen werden.

Wurde in der Konfiguration unter <Sonstiges> <Netzbetreiber> „anhand Lieferadresse ermitteln“ gewählt, so wird der Netzbetreiber bei Neuanlage einer Kalkulation automatisch ermittelt.

Der Button im oberen Bereich ist ausgegraut, da es sich bei der ausgewählten Variante nicht um eine „Vertrag_Ist“ Variante handelt. Bei einer „Angebots/Interessenten“-Variante wäre hier ein Button verfügbar, der Daten aus NetKalk.edm abrufen.

Nach einem Klick auf den Button öffnet sich folgendes Fenster:



Legt eine neue Tranche an



Löscht die ausgewählte Tranche

Beschaffung nach NetKalk.edm

Wurde in NetKalk.edm eine Beschaffung durchgeführt, können die Preise für eine Kalkulation in der Deckungsbeitragsrechnung herangezogen werden. Dazu sind zwei Schritte erforderlich: In der Liste muss die Alternative „NetKalk.edm.Indizierung“ oder „NetKalk.edm.Beschaffung“ gewählt werden. Daraufhin werden alle Beschaffungen, die für die entsprechenden Kunden erstellt wurden, in der Liste dargestellt. Im Anschluss können beliebig viele Beschaffungspreise gewählt und über die entsprechende Schaltfläche berechnet werden. Wurde mehr als ein Beschaffungspreis gewählt, bildet die Software automatisch einen Mischpreis.



Zeigt die globalen Ansätze für Beschaffung

Gleichzeitigkeit

Hier kann festgelegt werden, wie viel Prozent beziehungsweise kW der eingegebenen Leistung für die Kalkulation berechnet werden sollen. Die Gleichzeitigkeit kann nach Formel oder durch individuelle Eingabe ermittelt werden.

2.3.2.2 Netz

Unter dem Register <Netz> erhält man Informationen über die Kosten, die für den Versorger der Entnahmestelle anfallen. Diese Daten werden zur späteren Deckungsbeitragsberechnung herangezogen. Außerdem kann zwischen Jahresleistung oder Monatsleistung gewählt werden.



Zeigt die in der Kalkulation verwendeten Netzentgelte

2.3.2.3 Gemeinkosten

Unter diesem Register können die Gemeinkosten definiert werden. Diese unterteilen sich in Kosten für Vertrieb und Verwaltung, Zu- und Abschläge sowie weitere Kosten. Wählt man hier unter „Alternativen“ RLM oder SLP aus, so werden die zuvor in den Globaldaten vordefinierten Gemeinkosten als Vorschlag für die Kalkulation herangezogen. Möchte man nicht mit diesen Werten rechnen, können sie durch individuelle Eingaben überschrieben werden.

2.3.2.4 Abgaben

Unter diesem Register können die Abgaben definiert werden. Wählt man hier eine Alternative aus, werden die in den Globaldaten vordefinierten gesetzlichen Abgaben für die Kalkulation herangezogen, sofern der entsprechende Wert nicht durch eine individuelle Eingabe überschrieben wird. Abgaben können in der Berechnung unberücksichtigt bleiben und im Reporting wieder zugesteuert werden. Die Option „ohne KA“ ist hier nur auswählbar, wenn auch „ohne Abgaben“ ausgewählt wurde.



Zeigt die globalen Ansätze für Abgaben

2.3.3 Erlös/Verkauf

2.3.3.1 Vorschlags-/individuelle Preisregelung

Arbeit (HT/NT)

Der Vorschlagspreis enthält folgende Kosten:

- Arbeitspreis Netzentgelt
- Arbeitspreis Beschaffung
- Gemeinkosten

Wird bei „exklusive Abgaben“ ein Häkchen gesetzt, wird der Preis ohne die gesetzlichen Abgaben angezeigt. Wird das Häkchen nicht gesetzt, enthält der Preis die gesetzlichen Abgaben.

Wurde in den Stammdaten unter Entnahmestelle eine Lieferadresse hinterlegt, so wird unter Abgaben automatisch die Konzessionsabgabe laut der Postleitzahl ermittelt.

Leistungs- (€/kW/a)/Grundpreis (€/a)

Um einen Leistungs- beziehungsweise Grundpreis vorgeschlagen zu bekommen, muss Net-Kalk.dbr.Strom eine Berechnungsgrundlage vorgegeben werden. Diese Berechnungsgrundlage wird über das Auswahlfeld <Optionen> ausgewählt.

Messung und Abrechnung

Für die Messung und Abrechnung stehen unter <Optionen> die Berechnungsgrundlagen „monatlich“ und „jährlich“ zur Verfügung. Diese haben jedoch keinen Einfluss auf den Gesamtpreis. Mit der entsprechenden Auswahl wird lediglich beeinflusst, in welcher Form der Mess- und Abrechnungspreis dargestellt wird.

Soll nicht mit dem vorgeschlagenen Preis gerechnet werden, kann jeder Preis individuell überschrieben werden.

2.3.3.2 Sonstiges

Weiteres

Die auf dem Register <Kosten> eingegebenen Zusatzkomponenten werden in diesem Bereich als Vorschlagspreis angezeigt, können bei Bedarf jedoch individuell überschrieben werden.

Rabatt/Zuschlag

Hier besteht die Möglichkeit, einen Rabatt beziehungsweise einen Zuschlag zu definieren. Dieser kann absolut, relativ oder prozentual sein.

Soll nicht mit dem vorgeschlagenen Preis gerechnet werden, kann jeder Preis individuell überschrieben werden.

Wird unter den Punkten Leistungspreis, Messpreis und Weiteres bei dem Auswahlfeld „... auf AP umlegen“ ein Häkchen gesetzt, dann wird der jeweilige Preis in ct/kWh auf den Arbeitspreis umgelegt.

2.4 Auswertungen

Das Reporting ist in zwei Bereiche unterteilt. Zum einen handelt es sich dabei um die Einzelbetrachtung, die jeweils nur einen Kunden anzeigt und zum anderen die Portfolioansicht, in der mehrere Kunden und Kalkulationen angezeigt werden. Zur Einzelbetrachtung gehören die Menüpunkte <Kalkulation>, <Preisblatt>, <Formular>, <Kundenblatt>, <Versorgerwechsel>, <Angebotsauswertung> und <Tranchenauswertung>.

Zur Portfolioansicht gehören die Menüpunkte <Übersicht>, <Jahresübersicht>, <Kategorie>, <Spannungsebene>, <Netzbetreiber>, <Bilanz>, <Laufzeit>, <Abweichungsanalyse>, <Serienbrief> und <schnelle Preisbildung>.

Zum besseren Verständnis wurden in allen Auswertungen die folgenden Schaltflächen verwendet. Die Schaltflächen finden sich bei allen Auswertungen am linken oberen Bildrand. Je nach Auswertung gibt es unter diesen Schaltflächen noch eine Reihe von Auswahl- beziehungsweise Filterkriterien. Über das Setzen von Häkchen kann für einige der Auswertungen individuell festgelegt werden, ob inklusive oder zuzüglich Netzkosten und Abgaben gerechnet werden soll, ob auch inaktive Kunden oder Kalkulationen berücksichtigt werden oder nur aktuelle Verträge angezeigt werden sollen, dass nur als Favoriten markierte Kalkulationen angezeigt werden sollen, usw.



Verlassen der ausgewählten Auswertung



Druckt die ausgewählte Auswertung



Exportiert die Daten in eine andere MS Excel Mappe



Aufrufen der Stammdaten



Erstellt die jeweilige Auswertung



individuelle Funktion

2.4.1.5 Angebotsauswertung

Nach Auswahl der Kalkulationen werden neben den Kundenstammdaten zusätzlich die monatlichen Arbeits- und Leistungswerte angezeigt. Die monatlichen Jahreshöchstleistungen werden in einem Diagramm dargestellt. Daneben erfolgt die Angabe der Angebotsdaten, der Netzentgelte sowie der gesetzlichen Abgaben.

2.4.1.6 Tranchenauswertung

Nach Auswahl eines Kunden in der Kundenübersicht werden alle Kalkulationen des Kunden in einer Liste angezeigt. Wählt man aus dieser Liste eine Kalkulation aus, dann zeigt diese Auswertung alle Tranchen für die Bereiche Portfolio, Markt und Ansatz, die für die ausgewählte Kalkulation angelegt wurden.

2.4.1.7 Abrechnungsformular

Mit dieser Funktion lassen sich Abrechnungen für Kunden erstellen. Wurden Kunde und Kalkulation ausgewählt, werden in den Bereichen „Stammdaten“, „Vertragsdaten“ und „Allgemeine Daten“ alle Werte angezeigt, die für die Kalkulation hinterlegt sind. Zusätzlich können in den Bereichen manuelle Eingaben erfolgen. Der Bereich „Betreff“ muss komplett durch den Benutzer ausgefüllt werden.

2.4.2 Portfolioansicht

In den Portfolioansichten werden mehrere Kalkulationen mehrerer Kunden dargestellt. Auf Wunsch können diese nach bestimmten Kriterien gefiltert werden. So kann man sich zum Beispiel nur den Favoriten anzeigen lassen oder inaktive Kunden und Kalkulationen ausblenden.

2.4.2.1 Jahresübersicht/Übersicht

Die Jahresübersicht beziehungsweise die Übersicht enthält alle vorhandenen Abnahmestellen und die gegebenenfalls dazugehörigen Varianten. In der Jahresübersicht werden die Werte hinsichtlich des Kalenderjahres aufgeteilt, so dass die Kalkulationen bei überjährigen Laufzeiten in die jeweiligen Jahresscheiben getrennt werden.

Bei den Einstellungs- und Filterkriterien im oberen linken Bereich kann definiert werden, welche Kriterien die Kalkulationen erfüllen müssen, um vom Report berücksichtigt zu werden. Über den Zahnrad-Button kann die Ergebnisansicht individuell angepasst werden.

2.4.2.2 Kategorie

Unter der Portfolioansicht <Kategorie> kann aus den selbst erstellten und zugewiesenen Kategorien (unter <Allgemein> <Konfiguration> <Sonstiges>) eine Kumulation erstellt werden. Bei Vergabe von Kategorie 1 und Kategorie 2 für eine Entnahmestelle muss berücksichtigt werden, dass diese auch nur in dieser Konstellation auswertbar sind.

Bei den Einstellungs- und Filterkriterien im oberen Bereich kann definiert werden, welche Kriterien die Kalkulationen erfüllen müssen, um vom Report berücksichtigt zu werden.

2.4.2.3 Spannungsebene

Hier werden die Umsätze, Kosten und Deckungsbeiträge hinsichtlich der Spannungsebene aufgeführt. Bei den Einstellungs- und Filterkriterien im oberen Bereich kann definiert werden, welche Kriterien die Kalkulationen erfüllen müssen, um vom Report berücksichtigt zu werden.

2.4.2.4 Netzbetreiber

In der Auswertung <Netzbetreiber> kann eine Statistik von bis zu elf ausgewählten Netzbetreibern erstellt werden. Dazu sind in der linken Spalte „Netzbetreiber (Selektion)“ die gewünschten Netzbetreiber auszuwählen. Analog der Portfolioansicht <Spannungsebene> können hier ebenfalls Filterkriterien eingestellt werden.

2.4.2.5 Bilanz

Unter <Bilanz> ist es möglich, verschiedene „Einkaufswagen der Beschaffung“ zu überwachen. Zunächst muss hierzu eine (Gesamt-) Beschaffungsmenge definiert werden. Nach Auswahl einer Beschaffungsvariante und der Definition einer beschafften Menge beziehungsweise eines prozentualen Anteils an der Gesamtmenge wird überprüft, ob diese nach Kumulation der angelegten Entnahmestellen und der jeweiligen Mengen über- oder unterdeckt sind.

2.4.2.6 Laufzeit

Über die Laufzeitbetrachtung werden die Entnahmestellen hinsichtlich der Laufzeit angeführt. Hierüber erkennt man schnell und einfach, welche Verträge wann enden und wann die Handlungsfrist ausläuft (in Abhängigkeit von der definierten Kündigungsfrist). Hier kann über einen Filter bestimmt werden, dass nur aktuelle Verträge angezeigt werden.

2.4.2.7 Kundenblatt

Im Gegensatz zum Preisblatt und zum Formular können mithilfe des Kundenblattes zwei beziehungsweise drei Kalkulationen eines einzelnen Kunden verglichen werden. Angezeigt werden die Kundenstammdaten, Lieferpreise und die Kosten für die Netznutzung. Die relativen Ansätze bei den gesetzlichen Abgaben müssen händisch eingetragen werden. Die daraus resultierenden absoluten Preise werden von der Software anhand der Abnahmemenge berechnet.

2.4.2.8 Abweichungsanalyse

Mit dieser Auswertung werden jeweils zwei Kalkulationen eines Kunden hinsichtlich der Arbeit oder der Leistung miteinander verglichen. Als zusätzliches Filterkriterium steht bei der Abweichungsanalyse das Kriterium „Toleranz“ zur Verfügung. Wird der hier durch den Nutzer festgelegte Wert überschritten, so werden die entsprechenden Monatswerte farblich markiert.

2.4.2.9 Serienbrief

Hier kann für alle angelegten Kunden ein Serienbrief erstellt werden. Mithilfe des Formulars lassen sich die Kunden auswählen, für die der Serienbrief erstellt werden soll. So lassen sich aus NetKalk.dbr.Strom heraus beispielsweise ganz einfach Informationen zu Preisänderungen versenden.

2.4.2.10 Schnelle Preisbildung

Alle „Vertrag_Ist“ Varianten, mit denen in NetKalk.edm eine schnelle Preisbildung durchgeführt wurde, werden in diesem Formular dargestellt. Bei Auswahl der Kalkulation werden diese mit den neuen Beschaffungspreisen berechnet. Die Differenzen (vorher/nachher) werden ebenfalls in der Auswertung dargestellt.

2.5 Vertriebscontrolling

Der Menüpunkt <Vertriebscontrolling> enthält alle Auswertungen, die für das Controlling relevant sind. Wie auch schon unter dem Punkt <Auswertungen> finden sich unter allen Punkten immer wiederkehrende Schaltflächen. Über das Setzen von Häkchen kann daneben auch hier unter den einzelnen Menüpunkten individuell festgelegt werden, ob inklusive oder zuzüglich Netzkosten und Abgaben gerechnet werden soll, ob auch inaktive oder nur aktuelle Verträge angezeigt werden sollen, usw.



Verlassen der ausgewählten Auswertung



Druckt die ausgewählte Auswertung



Exportiert die Daten in eine andere MS Excel Tabelle



Erstellt die Auswertung



Navigation zur Diagrammübersicht



Aufrufen der Stammdaten



Aufrufen des Reportgenerators



Sortiert die Spalten (nicht in allen Auswertungen verfügbar)

2.5.1 Top

Hier besteht die Möglichkeit, je nach Anwendung die positivsten oder negativsten Kalkulationen auszusteuern. Die Anwendungsbereiche unterscheiden sich dabei nach Verbrauch, Gesamtumsatz, Gewinn und Deckungsbeitrag. Bei den Einstellungs- und Filterkriterien im oberen Bereich kann definiert werden, welche Kriterien die Kalkulationen erfüllen müssen, um vom Report berücksichtigt zu werden. Zudem kann ausgewählt werden, ob nur als Favoriten markierte Kalkulationen berücksichtigt werden sollen und ob inaktive Kalkulationen und/oder inaktive Kunden einbezogen werden sollen.

KUNDEN NACH TOP

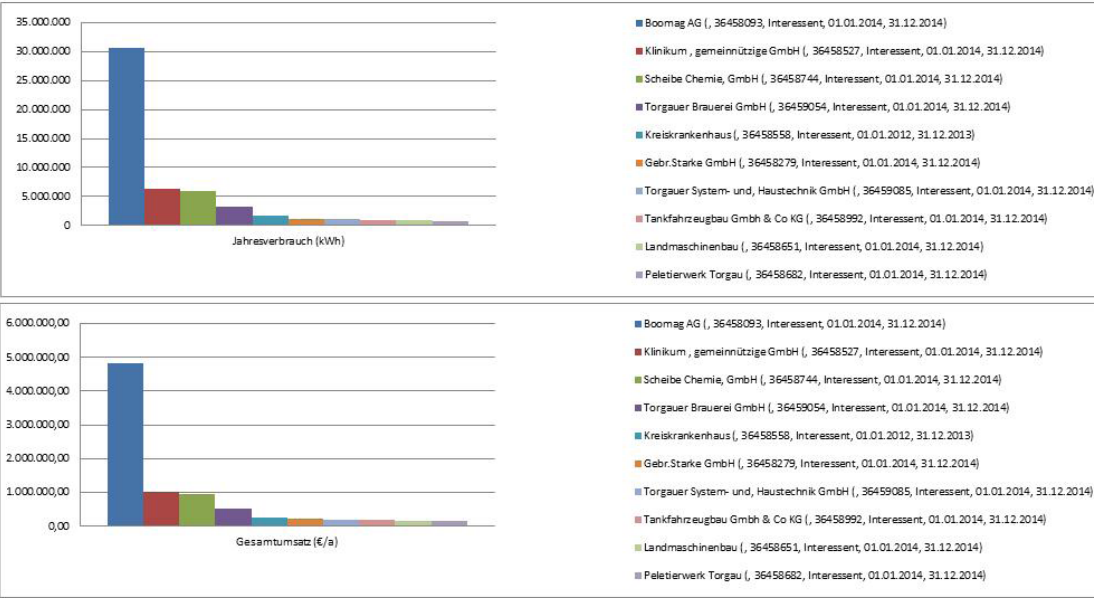
Einstell-/Filterkriterien

Status:	Top:	Anwendung:	Richtung:	Jahr:	RLM/SLP	RLM
	10	Verbrauch	positiv			
Substatus:						

Kunde	Jahresverbrauch (kWh)	Gesamtumsatz (€ /a)	Gewinn (€ /a)	Deckungsbeitrag (€ /a)
Boomag AG (, 36458093, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	30.730.746	4.834.087,23	0,00	0,00
Klinikum , gemeinnützige GmbH (, 36458527, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	6.239.790	1.005.433,92	0,00	0,00
Scheibe Chemie, GmbH (, 36458744, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	5.896.209	954.218,93	0,00	0,00
Torgauer Brauerei GmbH (, 36459054, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	3.289.236	536.435,30	0,00	0,00
Kreiskrankenhaus (, 36458558, Interessent, 01.01.2012, 31.12.2013)	1.695.472	252.532,50	0,00	0,00
Gebr.Stärke GmbH (, 36458279, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	1.187.742	207.202,53	0,00	0,00
Torgauer System- und, Haustechnik GmbH (, 36459085, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	1.121.228	200.031,91	0,00	0,00
Tankfahrzeugbau GmbH & Co KG (, 36458992, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	1.007.193	176.338,30	0,00	0,00
Landmaschinenbau (, 36458651, Interessent, 01.01.2014, 31.12.2014)	908.263	169.865,11	0,00	0,00

Alternativ kann das Ergebnis auch als Diagramm dargestellt werden.

DIAGRAMM KUNDEN NACH TOP



2.5.2 ABC

In der ABC-Analyse werden alle Kunden in die Klassen A, B und C aufgeteilt. Dabei wird zwischen den Anwendungen Verbrauch, Gesamtumsatz, Gewinn und Deckungsbeitrag unterschieden. Die Schwellwerte für A-Kunden und B-Kunden können beliebig definiert werden. Bei den Einstellungs- und Filterkriterien im oberen linken Bereich kann definiert werden, welche Kriterien die Kalkulationen erfüllen müssen, um vom Report berücksichtigt zu werden.

Die ABC-Analyse dient zum Beispiel dazu, herauszufinden, welche Kunden beziehungsweise Entnahmestellen hauptsächlich am Unternehmensumsatz beteiligt gewesen sind.

2.5.3 Generator

Der Generator dient zur individuellen Erstellung von Auswertungen. Hier können einzelne Entnahmestellen sowie Datenfelder selektiert werden. Hierdurch bietet NetKalk.dbr.Strom die Möglichkeit, Berichte nach eigenen Vorstellungen komfortabel zu erstellen und zu exportieren.

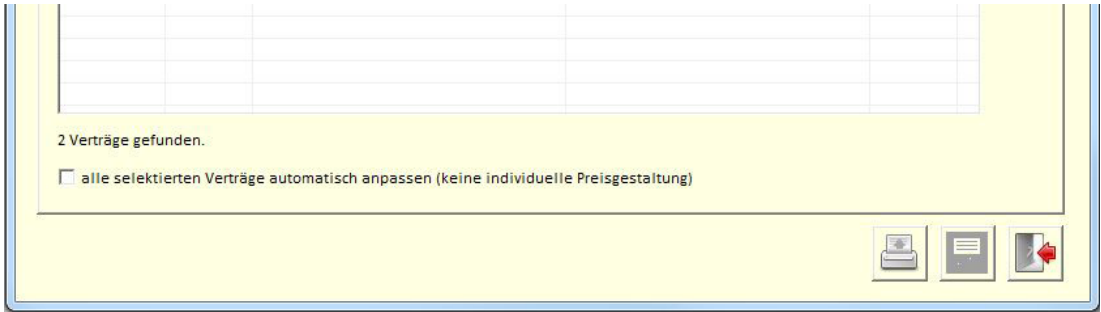
Kunden/Kalkulationen

Die Liste zeigt alle angelegten Kunden beziehungsweise Kalkulationen. Mittels Setzen eines Häkchens können die Kalkulationen ausgewählt werden, die im Report erscheinen sollen.

- ☒ Selektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen
- ☐ Deselektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen
- ☐ Durchsucht die Liste nach den eingegebenen Kunden/Kalkulationen

Datenfelder

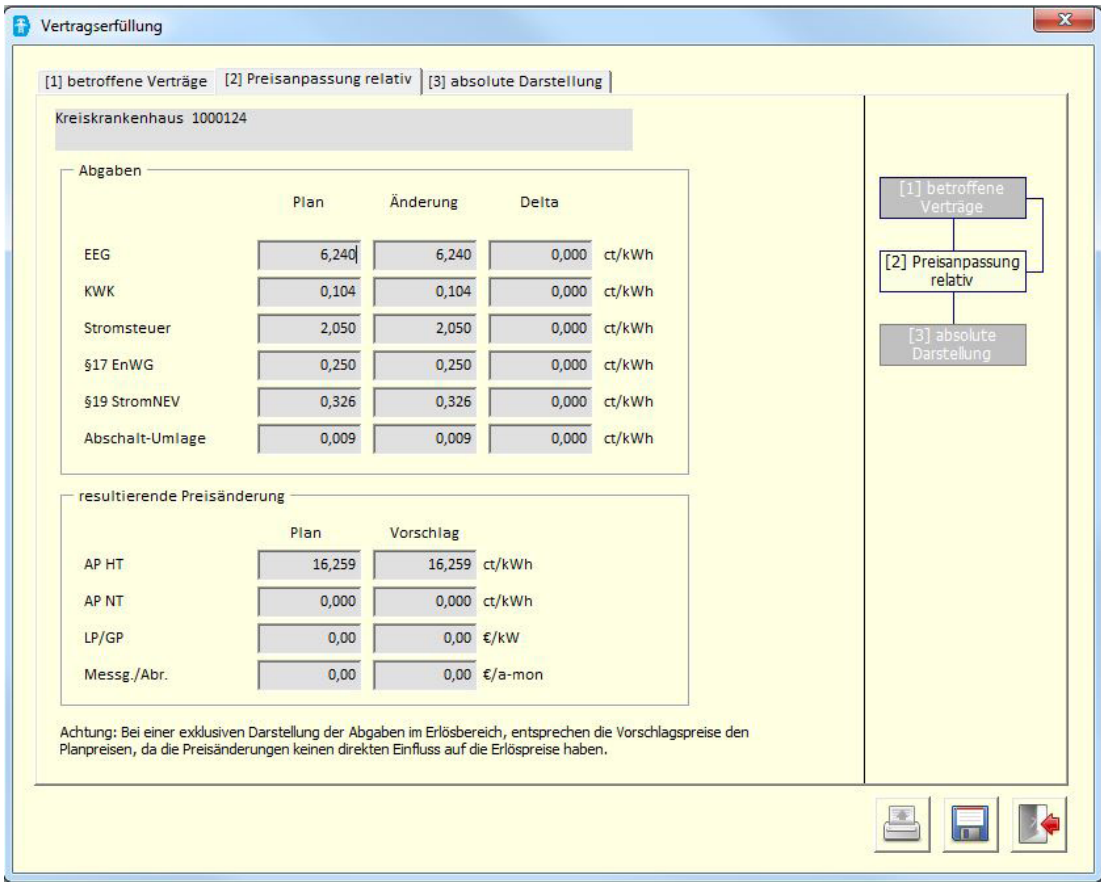
Hier können individuell Datenfelder ausgewählt werden, die für den jeweiligen Report relevant sind.



- Selektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen
- Deselektiert alle in der Liste dargestellten Kunden/Kalkulationen

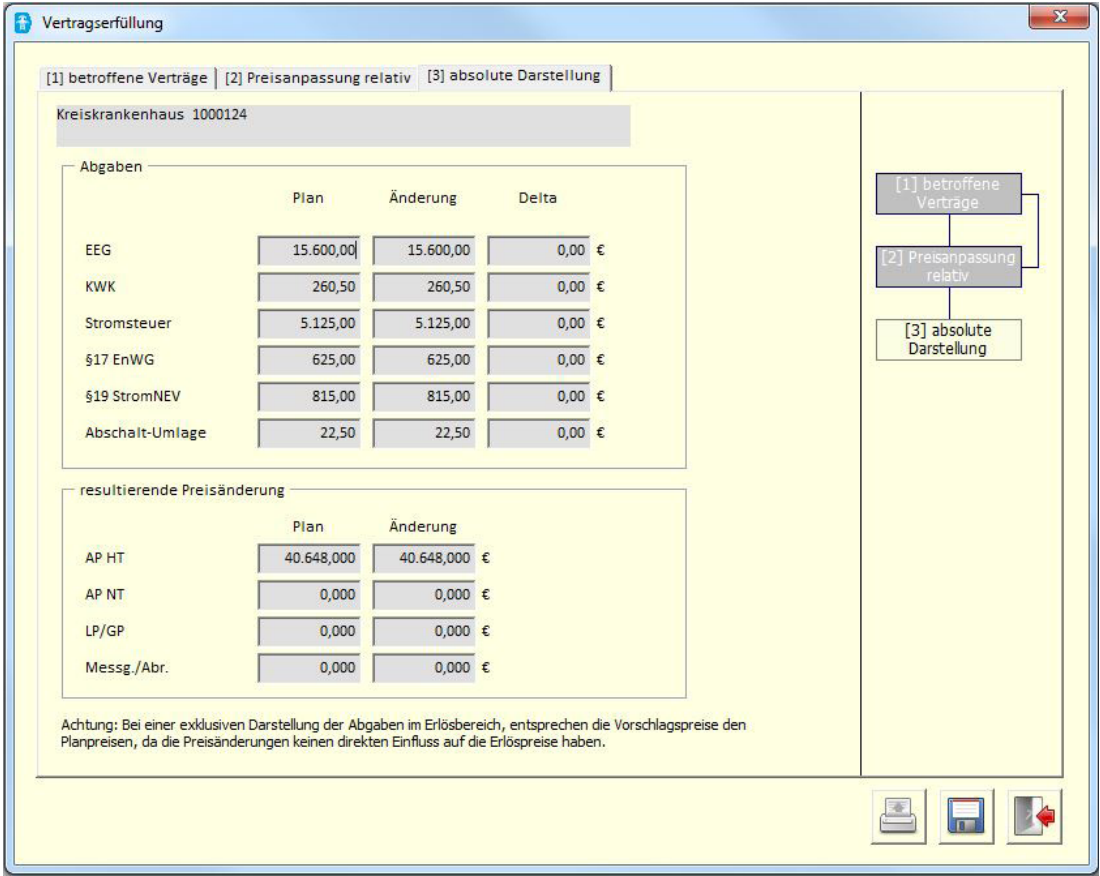
Preisanpassung relativ

Unter diesem Register wird der Plan- und Änderungspreis der gesetzlichen Abgaben dargestellt. Die daraus resultierende Preisänderung wird eine zu eins auf die Erlöse umgelegt.



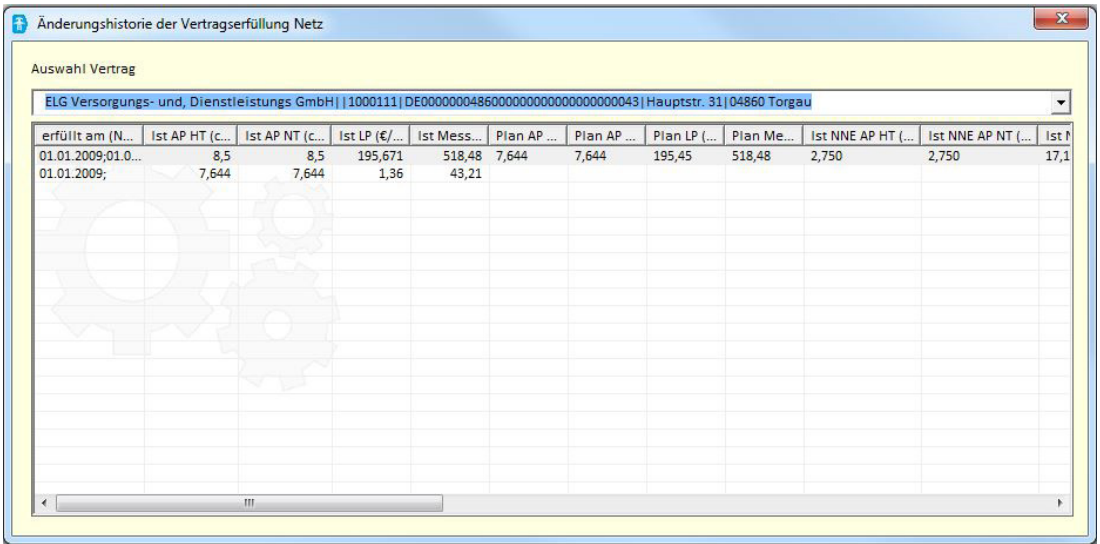
Absolute Darstellung

Alle unter <Preisanpassung relativ> dargestellten, relativen Preise werden anhand der Arbeit, der Leistung oder der Laufzeit in absolute Preise umgerechnet.



2.6.3 Preishistorie

Anhand des Formulars <Preishistorie> können alle nachkalkulierten Preise eines Kunden eingesehen werden. Plan- und Ist-Preise des jeweiligen Jahres können so gegenübergestellt werden.





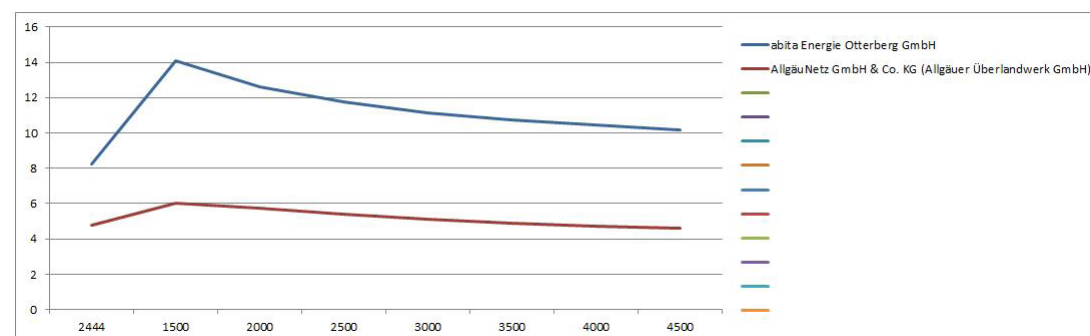
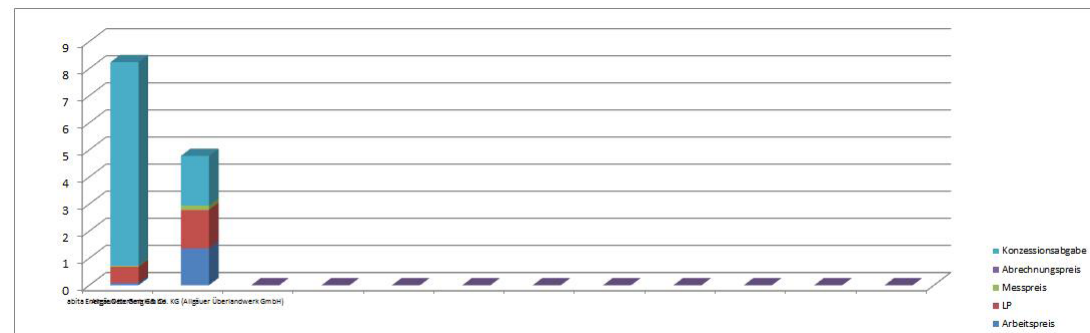
Exportieren in eine MS Excel Tabelle



Aufrufen der Stammdaten

2.7.3 Netzentgeltvergleich Strom

An dieser Stelle haben Nutzer die Möglichkeit, Netzentgelte gleicher Abnahmecharakteristika miteinander zu vergleichen. Die Netzentgelte der jeweiligen Netzbetreiber können anschließend graphisch in Form von Diagrammen dargestellt werden. In den Diagrammen wird zum einen die Preiszusammensetzung der Netzentgelte und zum anderen die Preisentwicklung unter Berücksichtigung der Benutzungsstunden visualisiert.



Verlassen der ausgewählten Auswertung



Drucken der ausgewählten Auswertung



Erstellt den Netzentgeltvergleich



Exportieren in eine MS Excel Tabelle



Navigation zur Diagrammübersicht

2.7.4 Netzbetreibersuche

Über die Netzbetreibersuche lässt sich der Netzbetreiber für jede gewünschte Adresse ermitteln. Wird entweder eine Postleitzahl oder ein Ort eingetragen, dann werden alle Adressinformationen, die in den B-I-T Daten hinterlegt sind, aufgelistet. Wählt man eine der Adressen aus, wird der zuständige Netzbetreiber im unteren Bereich des Fensters angezeigt. Mit einem Doppelklick auf den angezeigten Betreiber gelangt man in das Netzentgeltformular.

2.7.5 enPORTAL

Bei enPORTAL handelt es sich um eine Ausschreibungsplattform für Strom und Gas, über die Energieversorgungsunternehmen an aktuellen Ausschreibungen von Gewerbetreibenden und Unternehmen teilnehmen können.

Im oberen Bereich des Formulars wird eine Liste aller offenen beziehungsweise neuen Ausschreibungen angezeigt. Mit einem Klick auf die gewünschte Ausschreibung wird diese im unteren Bereich des Formulars in der Einzelansicht dargestellt. Über den Button <zur ausgewählten Ausschreibung> wird die gewählte Ausschreibung direkt auf der enPORTAL Website angezeigt. Über diese kann abschließend ein entsprechendes Angebot abgegeben werden.

Bevor Sie die enPORTAL-Funktion in NetKalk.dbr nutzen können, müssen Sie diese zunächst freischalten. Registrieren Sie sich dazu kostenlos auf der enPORTAL Webseite und geben Sie Ihre Benutzerdaten anschließend in NetKalk.dbr unter <Konfiguration/Partner> ein. Siehe dazu Kapitel „2.1.1.9 Partner“ auf Seite 24

Ausschreibungsübersicht

Ausschreibungs ID	Kundenname	Ausschreibungsart	Bezeichnung	PLZ	Anzahl	Angebotsfrist	Bindefrist	Lieferzeitraum	Gesamtmenge (kWh)
2004101	Kreis Pinneberg	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 Kreis Pinneberg	---	3	10.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	1.691.051
2005101	Kreis Pinneberg	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 Kreis Pinneberg	---	43	10.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	507.956
2007101	Landkreis Nordwe...	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 LK Nordwestm...	---	91	16.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	1.214.293
2008101	Landkreis Nordwe...	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 LK Nordwestm...	---	4	16.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	1.245.046
2019101	Rhein-Kreis Neuss	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 Rhein-Kreis N...	---	13	17.06.2015 13:00:00	2016/2017	2016/2017	4.040.541
2020101	Rhein-Kreis Neuss	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 Rhein-Kreis N...	---	58	17.06.2015 13:00:00	2016/2017	2016/2017	673.618
2021101	Gebäudemanager...	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 GM-UelD (RLM)	---	19	18.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	9.904.371
2022101	Gebäudemanager...	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 GM-UelD	---	113	18.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	2.002.839
2023101	Wasser- und Abw...	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 WAZ Jüterbog...	---	63	30.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	399.819
2024101	Wasser- und Abw...	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 WAZ Jüterbog...	---	2	30.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	1.191.663
2025101	Stadt Storkow	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 Stadt Storkow...	---	59	23.06.2015 13:00:00	2016/2017	2016/2017	601.628
2026101	Stadt Storkow	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 Stadt Storkow...	---	68	23.06.2015 13:00:00	2016/2017	2016/2017	338.765
2027101	azv Südholstein	öffentlich-rechtlich	Teillos 1 azv Südholste...	---	7	23.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	4.829.851
2028101	azv Südholstein	öffentlich-rechtlich	Teillos 2 azv Südholste...	---	1	23.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	119.097
2029101	azv Südholstein	öffentlich-rechtlich	Teillos 3 azv Südholste...	---	1	23.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	334.459
2030101	azv Südholstein	öffentlich-rechtlich	Teillos 4 azv Südholste...	---	2	23.06.2015 13:00:00	2016/2017/2018	2016/2017/2018	417.714

Einzelansicht

Ausschreibungs ID: 2004101
 Kundenname: Kreis Pinneberg
 Ausschreibungsart: öffentlich-rechtlich
 Bezeichnung: Teillos 1 Kreis Pinneberg (RLM)
 PLZ: ---
 Anzahl Entnahmestellen: 3
 Angebotsfrist: 10.06.2015 13:00:00
 Bindefrist: ---
 Lieferzeitraum: 2016/2017/2018
 Gesamtmenge: 1.691.051 kWh
 Bemerkung: 1) Ausschreibung für 2016, 2017 und 2018 zusammen!
 2) Ausschreibung aus erneuerbaren Energien!

enPORTAL
Hier vergleichen die Profis.



Öffnet die ausgewählte Ausschreibung auf enPORTAL



Gibt ein Angebot für die Ausschreibung ab



Aktualisiert die Liste der Ausschreibungen



Importiert die Übersicht der Ausschreibungen

Mit einem Doppelklick auf eine Ausschreibung öffnet sich das Formular für den Lieferstellenimport. In diesem werden im oberen Bereich die einzelnen Lieferstellen der ausgewählten Ausschreibung angezeigt. Mit einem Klick auf die jeweilige Lieferstelle wird diese im unteren Bereich des Formulars detailliert dargestellt.

Ausgewählte Lieferstellen können in NetKalk.dbr importiert werden. Dabei gibt es zwei Wege, die gewünschten Lieferstellen auszuwählen: Zum einen können die Lieferstellen einzeln in der Übersicht angehakt und ausgewählt werden. Für eine komfortable Mehrfachselektion kann alternativ die Schaltfläche <alle selektieren> genutzt werden. Der Import der Lieferstellen wird über den Button <selektierte Lieferstellen in NetKalk.dbr übernehmen> initiiert. Die importierten Lieferstellen werden anschließend in der Stammdatenübersicht angezeigt, wo die Stamm- und Kalkulationsdaten bei Bedarf manuell angepasst werden können.

Lieferstellen

Name	Name (Zusatz)	Straße	Nr	PLZ	Ort	Lieferstelle Name	Lieferstelle Name (Z...	Lieferstelle Straße	Lie...
<input checked="" type="checkbox"/> Testkunde Full Service AG	Wittgensteiner Dien...	Am Schlosspark	11	56986	Bad Berleburg	Testlager Braunsch...	Testlager Braunsch...	Kalenwall	1

Kontakt

Name: Testkunde Full Service AG
 Name (Zusatz): Wittgensteiner Dienstleistungs GmbH
 Straße/Nr: Am Schlosspark 11
 PLZ/Ort: 56986 Bad Berleburg

Zuordnungen

Zählpunktbezeichnung: DE00000138100TEST0003000000030560
 Zählernummer: 010000029689

Lieferstelle

ID: 19990003
 Name: Testlager Braunschweig GmbH
 Name (Zusatz): Testlager Braunschweig
 Bezeichnung: Testlager Braunschweig
 Straße/Nr: Kalenwall 1
 PLZ/Ort: 38100 Braunschweig
 Bemerkung: Für diese Abnahmestelle sind keine Besonderheiten wie z.B. Prognosewerte für

Charakteristik

Messspannung: NS
 Versorgungsspannung: MS
 Netznutzungstyp: Leistungsmessung
 Netzbetreiber: Braunschweiger Netz GmbH
 Lieferbeginn/-ende: 01.01.2016 31.12.2016
 Jahresmenge (kWh): 1806657
 Menge Lieferzeitraum (kWh): 1806657
 maximale Leistung (kW): 428

enPORTAL
Hier vergleichen die Profis.



Übernimmt die selektierten Lieferstellen in NetKalk.dbr



Selektiert alle in der Liste dargestellten Lieferstellen



Deselektiert alle in der Liste dargestellten Lieferstellen

Über die Schaltfläche <Übersicht importierter Ausschreibungen> gelangt man von der Ausschreibungsübersicht in die Übersicht der importierten Ausschreibungen beziehungsweise Lieferstellen. Nicht gewonnene Ausschreibungen beziehungsweise Lieferstellen können in dieser Übersicht gelöscht werden.

Benutzer von NetKalk.edm können über die Register <Arbeits-/Leistungswerte> und <Beschaffung> zudem Lastgangdaten und Beschaffungspreise importieren. Für den Import der Lastgangdaten muss in NetKalk.edm ein tarifizierter Lastgang zur Verfügung stehen. Nach Auswahl der Lastgangvariante werden die Monatswerte in der Liste im unteren Bereich des Formulars angezeigt. Diese können entweder einzeln oder über die Schaltfläche <alle selektieren> ausgewählt und anschließend importiert werden. Nach erfolgreichem Import sind die Monatswerte der entsprechenden Kalkulation zugeordnet.

Für den Import der Beschaffungspreise wird in NetKalk.edm eine Marktpreisindizierung beziehungsweise eine Beschaffungsalternative vorausgesetzt. Unter dem Register <Beschaffung> kann zwischen „NetKalk.edm.Indizierung“ und „NetKalk.edm.Beschaffung“ ausgewählt werden. Unter Indizierung werden alle Preise angezeigt, die bei der Marktpreisermittlung ermittelt wurden. Unter „Beschaffung“ sind alle Preise aufgelistet, die bei der Verkaufspreisermitt-

lung berechnet wurden.

Nach einem Klick auf <selektierte Beschaffung übernehmen> werden die gewünschten Preise in NetKalk.dbr übernommen. Wurden mehrere Ausschreibungen ausgewählt, kann über die entsprechende Schaltfläche für jede Lieferstelle automatisch ein Beschaffungspreis sowie die Monatswerte übernommen werden. Das Programm verwendet dabei immer die erste zur Auswahl stehende Lastgang- beziehungsweise Beschaffungsvariante.

Übersicht importierter Ausschreibungen/Lieferstellen

Importierte Ausschreibungen

Ausschreibungs-Id	Ausschreibungsart	Ausschreibungsname	Lieferzeitraum
<input type="checkbox"/> 1341102	vergütungsfrei	Testkunde Full Service AG	2016

Importierte Lieferstellen (1)

Lieferstellen Id	Lieferstellen Name	Zählpunktbezeichnung	Lieferbeginn	Lieferende
199900002	Testwerk Flechtingen GmbH	DE007137393450000TEST002010025624	01.01.2016	31.12.2016

Arbeits-/Leistungswerte Beschaffung

Auswahl Lastgangvariante: Prognose 2015-2016

Auswahl Datengrundlage: ☐ Messlastgang ☒ Prognoselastgang

Datum	Arbeit HT (kWh)	Arbeit NT (kWh)	Leistung (kW)
<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.2016	269504,3	191655,8	1060,4
<input checked="" type="checkbox"/> 01.02.2016	269126,55	162470,33	1043,2
<input checked="" type="checkbox"/> 01.03.2016	246622,1	180163,4	863
<input checked="" type="checkbox"/> 01.04.2016	222539,7	140173,9	857,6
<input checked="" type="checkbox"/> 01.05.2016	196822,35	132105,5	827,6
<input checked="" type="checkbox"/> 01.06.2016	223808,1	116432,4	965,8
<input checked="" type="checkbox"/> 01.07.2016	225456,95	147049,9	938,8

Übersicht importierter Ausschreibungen/Lieferstellen

Importierte Ausschreibungen

Ausschreibungs-Id	Ausschreibungsart	Ausschreibungsname	Lieferzeitraum
<input type="checkbox"/> 1341102	vergütungsfrei	Testkunde Full Service AG	2016

Importierte Lieferstellen (1)

Lieferstellen Id	Lieferstellen Name	Zählpunktbezeichnung	Lieferbeginn	Lieferende
199900002	Testwerk Flechtingen GmbH	DE007137393450000TEST002010025624	01.01.2016	31.12.2016

Arbeits-/Leistungswerte Beschaffung

Auswahl Datengrundlage: ☒ NetKalk.edm.Indizierung ☐ NetKalk.edm.Beschaffung

Laufzeit von	Laufzeit bis	gültig bis	Preis (ct/kWh)
01.01.2016	31.12.2016	27.05.2015 15:36:37	3,3806



Entfernt eine Ausschreibung mit Lieferstellen



Selektiert alle Lieferstellen



Deselektiert alle Lieferstellen



Übernimmt für ausgewählte Ausschreibungen jeweils die erste Beschaffungs-Lastgang-variante in NetKalk.dbr



Entfernt selektierte Lieferstellen



Übernimmt selektierte Beschaffung

Zudem besteht über die enPORTAL-Funktion die Möglichkeit, Angebotspreise für eine Ausschreibung abzugeben. Dabei gibt es zwei mögliche Vorgehensweisen. Zum einen kann ein manueller Energiepreis eingegeben werden, der direkt an enPORTAL übertragen wird.



Ermittelt Angebotspreise anhand von Lieferstellen



Überträgt Preise an enPORTAL

Alternativ lässt sich auch ein Mischpreis anhand der importierten Lieferstellen berechnen. Dazu ist über die Schaltfläche <Angebotspreise anhand von Lieferstellen ermitteln> zunächst das entsprechende Formular aufzurufen. Die Ermittlung des Mischpreises kann dann entweder automatisch oder manuell durchgeführt werden. Bei der manuellen Durchführung wählt der Benutzer der Software für jede Lieferstelle eine angelegte Kalkulation. Aus diesen berechnet NetKalk.dbr im Anschluss einen Mischpreis.

Soll die Berechnung des Mischpreises automatisch erfolgen, muss die Schaltfläche <alle selektieren> angeklickt werden. Dabei wird jeweils die erste zur Auswahl stehende Kalkulation zur Berechnung herangezogen. Der ermittelte Mischpreis kann abschließend an enPORTAL übertragen werden.



Selektiert alle Kalkulationen



Deselektiert alle Kalkulationen



Überträgt den Energiepreis an enPORTAL

2.7.6 Individuelle Netzentgelte

In diesem Formular werden die individuellen Netzentgelte angezeigt. Hierzu muss lediglich der gewünschte Netzbetreiber ausgewählt werden. Unter „Auswahl Meldepunkt“ zeigt NetKalk.dbr im Anschluss alle Meldepunkte an, die ein individuelles Netzentgelt haben. Nach Auswahl der Gültigkeit werden im unteren Bereich des Formulars die Netzentgeltinformationen wie Betriebsmittel, Arbeitspreis, Leistungspreis und genehmigter Prozentsatz angezeigt.

Auswahl Gültigkeit

Gültig seit	Gültig bis
01.01.2015	01.01.2015

Netzentgeltinformationen

Betriebsmittel	286.647,7900	€/a
Arbeitspreis	0,0000	ct/kWh
Leistungspreis	0,0000	€/a
Genehmigter Prozentsatz	0,0000	%



Sucht den Netzbetreiber aus der Liste

2.8 Support

Sie benötigen Unterstützung?



Unsere Supportabteilung steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr Ansprechpartner ist:

Marcel Hübel

Telefon: 03421 18391-22
E-Mail: support@enet.eu



ene't GmbH

Weserstraße 9 · 41836 Hückelhoven

Telefon: +49 (0)2433 52601-0

Telefax: +49 (0)2433 52601-900

www.enet.eu · info@enet.eu